

Rot an der Rot

Ellwangen | Haslach | Spindelwag

43. Jahrgang • Nr. 25
Donnerstag, 18. Juni 2026

Kinder- und Familientag in Rot an der Rot



DAS ERWARTET EUCH:

-  **Feuerwehr Rot an der Rot**
 - Infos rund um den Brandschutz
 - Feuerlöschen selbst ausprobieren
 - Übung der aktiven Feuerwehr
-  **Musikverein Rot an der Rot**
 - Instrumentenguiz
 - Instrumente basteln
-  **Reit- und Fahrverein Rot an der Rot**
 - Vorführung am Holzpferd (auch zum Ausprobieren)
 - Hobby-Horsing-Parcour (bitte eigene Steckenpferde mitbringen)
-  **Kindergarten Arche Noah und St. Josef**
 - Liedbeitrag
 - Kinderschminken
-  **Frau Utz**
 - Eisverkauf
-  **Kindergarten Haslach**
 - Kasperletheater
-  **Bücherei**
 - Waffeln
 - Spiele für Kinder
-  **DRK**
 - Spielstation
 - Verbandübungen
 - Fahrzeug zum Anschauen
-  **Fanfarenzug**
 - Vorführung
 - Instrumente kennenlernen
-  **Sportverein**
 - Tanzaufführungen
 - Spielstraße (Seilspringen, Pedalo u. v. m.)
-  **AHVS**
 - Warmes Essen
 - Kaffee und Kuchen



Liebe Kinder, Ihr könnt an den verschiedenen Stationen Stempel sammeln und euch für eine volle Stempelkarte eine Kleinigkeit abholen!

Findet nur bei guter Witterungs statt.

21. JUNI **11-16:30 UHR**
IN DER ÖKONOMIE ROT A.D. ROT



Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern	2	Kirchliche Nachrichten Evangelisch	11
Amtliche Bekanntmachungen	3	Vereinsnachrichten / Bildungsangebote	13/14
Aus dem Gemeinderat	6	Aktuelles aus den Nachbargemeinden	15
Polizeiliche Kriminalprävention	7	Das Landratsamt informiert / Agentur für Arbeit	17/18
Büchereinachrichten	8	Rentenversicherung / Auswärtige Vereinsnachrichten ...	19
Schulen / Kirchliche Nachrichten Katholisch	9	Was sonst noch interessiert	20

Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 9405-0
☎ 08395 9405-99
✉ rathaus@rot.de
🌐 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr (nach Termin Vereinbarung) geschlossen
Dienstag	
Mittwoch	15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit

Montag, Dienstag & Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr



Ortsverwaltung Ellwangen

Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☎ 07568 279
☎ 07568 925774
✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.30 Uhr
Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:	0177 / 8985448
Freitag	08.00 - 09.30 Uhr und nach Vereinbarung



Ortsverwaltung Haslach

Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 1235
☎ 08395 910786
✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr
Sprechzeit von Ortsvorsteherin Gabriele Uhrebin:	
Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr

Notrufnummern

Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah	08395 7096
Kath. Kindergarten St. Josef	08395 9126090
Kindergarten Ellbachzwerge	07568 486
Kindergarten Haslach	08395 7008
Abt-Hermann-Vogler-Schule	08395 921-0
Grundschule Ellwangen-Dietmanns	07568 1234
Grundschule Haslach	08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Öffnungszeiten März - November:	
Mittwoch	17.00 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst	116 117 www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Apotheken Notdienst	0800 00 22 833 www.lak-bw.de/Notdienstportal
Zahnärztlicher Notdienst	0761 120 120 00 www.zahnarzt-notdienst.de
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Hospizgruppe Ochsenhausen-Illertal	0162 2314 4550
Störungsauskunft Netze BW	0800 3629-477 www.stoerungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot	08395 91008-0
------------------------------------	---------------

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst	08395 910680
24 Std. Bereitschaftsdienst	08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5	
Alten- und Krankenpflege	08395 9363411
24-Stunden-Rufbereitschaft	07352 9230-0
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Betreuungsgruppe „Silberperlen“	07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e. V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach	07351 154848
www.tagesmuetter-bc.de	

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

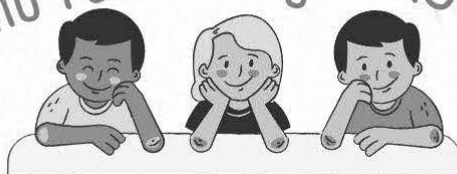
Frau Röhlke, Wirrenweiler	0174 652 4682
---------------------------	---------------

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
VR-Bank, Verenastraße 18
- Haslach
Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
Sportheim Ellwangen, neben dem Terrasseneingang unter dem Vordach, Unterwaldhauser Weg 10
- Spindelwag
Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1



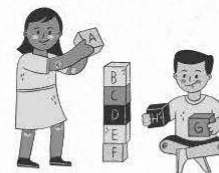
Kinder- und Familientag in Rot an der Rot



PROGRAMM KINDER- UND FAMILIENTAG

🕒 11:00 Uhr

- Start unseres Kinder- und Familientages
- 🍪 Die A+VS sorgt für Ihr leibliches Wohl – zur Kaffeezeit gibt es außerdem eine leckere Auswahl an Kaffee und Kuchen



🕒 12:00 Uhr

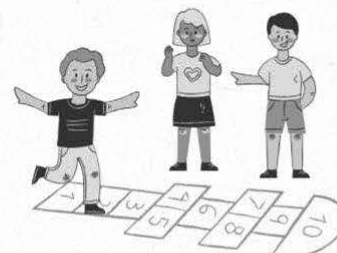
- 🎵 Musikverein Rot an der Rot spielt für Sie

🕒 12:30 Uhr

- 🎤 Kindergarten Arche Noah und St. Josef – Gesangsvorführung

🕒 13:00 Uhr

- 🎭 Kasperletheater des Kindergarten Haslach



🕒 13:30 Uhr

- 🌟 Auftritt der Tanz-Mädels des TSV Rot

🕒 14:00 Uhr

- 🎺 Fanfarenzug spielt für Sie



🕒 14:30 Uhr

- 🐎 Voltigier-Vorführung vom Reit-und Fahrverein

🕒 15:00 Uhr

- 🚒 Vorführung der Feuerwehr Rot an der Rot

21. JUNI

IN DER ÖKONOMIE ROT A.D. ROT

11-16:30 UHR

Amtliche Bekanntmachungen

Freiwillige Feuerwehr Rot, Haslach und Spindelwag und Ellwangen



Ergebnisse der Wahlen zum Feuerwehrkommandant, stellvertretenden Feuerwehrkommandant, Jugendfeuerwehrwart sowie die Vertreter der Abteilungen im Feuerwehrausschuss

Im Robert-Balle-Festsaal versammelten sich am Freitagabend, den 22. Mai 2026 die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden der Abteilungen Ellwangen, Haslach, Rot und Spindelwag zur 1. gemeinsamen Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rot an der Rot. Zu den Gästen zählten unter anderem Frau Kreisbrandmeisterin Charlotte Ziller sowie der Verbandsvorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes, Herr Ulrich Ocker.

Die jüngste Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans zeigte allen Beteiligten auf, dass die Führungsstruktur sowie die Ausrichtung der Freiwilligen Feuerwehr an die Vorgaben des baden-württembergischen Feuerwehrgesetzes und der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Rot an der Rot angepasst werden müsse, um den künftigen Herausforderungen gerecht zu werden. Daher galt es an diesem Abend, einen Feuerwehrausschuss zu bilden sowie Wahlen für die Posten des Feuerwehrkommandanten (umgangssprachlich Gesamtkommandant), des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten und des Jugendfeuerwehrwartes durchzuführen.

Bürgermeister Andreas Maaß begrüßte alle Anwesenden und betonte, welchen historischen Schritt die Freiwillige Feuerwehr Rot an der Rot zusammen mit der Gemeinde gehen wird. Kreisbrandmeisterin Charlotte Ziller ergänzte bei ihrer Begrüßung, welche Bedeutung eine funktionierende Feuerwehr für die Gesellschaft, den Landkreis und die Gemeinde hat. Sie wünsche den Wahlen einen guten Verlauf. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde der Kandidaten begannen unmittelbar im Anschluss die geheimen Wahlen der einzelnen Posten.

Nach Auszählung der Stimmen verkündete Bürgermeister Andreas Maaß das Ergebnis und durfte Herrn Ralf Schmidberger zum Amt des Feuerwehrkommandanten, Herrn Paul Wohnhas zum Amt des Stellvertretenden Feuerwehrkommandanten und Herrn Simon Angele zum Amt des Jugendfeuerwehrwarts ganz herzlich beglückwünschen. Zudem wurden Herr David Heinrich (Abteilung Ellwangen), Herr Tobias Schneider (Abteilung Haslach), Herr Lukas Wohnhas (Abteilung Rot) und Herr André Angele (Abteilung Spindelwag) als Vertreter ihrer jeweiligen Abteilung in den Feuerwehrausschuss gewählt. Zusammen mit den Abteilungskommandanten bilden die gewählten Vertreter der Abteilungen sowie dem Feuerwehrkommandanten, seinem Stellvertreter und dem Jugendfeuerwehrwart den Feuerwehrausschuss.

Allen Gewählten wünschten Herr Maaß, Frau Ziller und Herr Ocker ein glückliches Händchen und alles Gute für die Ausübung ihrer Ämter. Die Gemeinde bedankt sich bei allen Beteiligten, insbesondere den Wahlhelferinnen und Wahlhelfer der Verwaltung, der Arbeitsgruppe Wahlen zur Vorbereitung der 1. Hauptversammlung sowie der kleinen Besetzung des Musikvereins Rot an der Rot für die musikalische Umrahmung des Abends.

Als letzten Schritt bestätigte der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 15. Juni 2026 die Wahl des Feuerwehrkommandanten, des Stellvertreters und des Jugendfeuerwehrwarts. Bürgermeister Andreas Maaß nahm die entsprechende Bestellung vor und überreichte Ralf Schmidberger, Paul Wohnhas und Simon Angele ihre Urkunden. Die Amtszeit der jeweiligen Ämter beträgt fünf Jahre.





Straßensperrung

Im Zeitraum vom 18.06.2026, 08:00 Uhr bis 17.07.2026, 16:00 Uhr ist der Ramsenweg 3-7 in Ellwangen vollständig gesperrt.



Straßensperrung

Der Ökonomiehof und die Neuroter Straße (bis Höhe Feuerwehr) sind am 21.06.2026 von 10:30 - 18:00 Uhr aufgrund des Kinder- und Familientag vollständig gesperrt.



Letzter Markttag der Käserei Dr' Senn auf dem Bauernmarkt

Beim Bauernmarkt am **05.06.2026** war die **Käserei Dr' Senn** leider zum letzten Mal auf unserem Markt vertreten.

Wir bedanken uns herzlich bei der Käserei Dr' Senn für die langjährige Teilnahme, die hochwertigen Käsespezialitäten und die stets freundliche Bereicherung unseres Bauernmarktes. Viele Besucherinnen und Besucher haben das vielfältige Angebot sehr geschätzt. Für die gute Zusammenarbeit und das Engagement wünschen wir dem gesamten Team der Käserei Dr' Senn für die Zukunft alles Gute, viel Erfolg und weiterhin zufriedene Kundinnen und Kunden.

Ihr Team vom **Bauernmarkt Rot an der Rot**.



GEMEINDE ROT AN DER ROT



WIR SUCHEN DICH!

**PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT (M/W/D)
FÜR DEN KINDERGARTEN ELLBACHZWERGE IN ELLWANGEN
AB SEPTEMBER 2026**

Deine Tätigkeiten:

- Förderung der kindlichen Entwicklung und Begleitung der Kinder auf ihrem Weg zu mehr Selbstständigkeit
- Aktive Mitgestaltung und strukturierte Planung des pädagogischen Tagesablaufs
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern sowie Durchführung von Entwicklungs- und Beratungsgesprächen
- Konstruktive Zusammenarbeit im Team und kontinuierliche Weiterentwicklung des pädagogischen Konzepts

Wir bieten dir:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Teilzeit (50%)
- Ein vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- Leistungsgerechte Vergütung in Entgeltgruppe S8a nach TVöD-SuE
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Betriebliche Altersvorsorge und attraktive Zusatzleistungen

Du verfügst über:

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher*in, pädagogische Fachkraft oder eine vergleichbare Qualifikation
- Eine flexible, engagierte Persönlichkeit mit Organisationsgeschick und fachlicher Kompetenz
- Empathie, Kreativität und Freude an der Arbeit mit Kindern sowie die Fähigkeit, ein vertrauensvoller Ansprechpartner zu sein

Haben wir dein Interesse geweckt?

Bitte sende deine Bewerbung mit vollständigen Unterlagen bis spätestens **10.07.2026** an die Gemeinde Rot an der Rot, Personalamt, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot (oder per E-Mail an personalamt@rot.de).

Für Rückfragen kannst du dich gerne an Kindergartenleitung Stefanie Gröner (Tel. 07568/486) oder an Hauptamtsleiter Bernd Nothelfer (Tel. 08395/9405-18) wenden.

*Gemeinsam wachsen.
Kinder begleiten. Zukunft gestalten.*

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG
FÜR UNSER TEAM!



Ortsverwaltung Ellwangen



EINLADUNG

zur Sitzung des Ortschaftsrats Ellwangen am
**Donnerstag, den 25. Juni 2026 um 19.30 Uhr im
Foyer der Ellbachhalle Ellwangen**, Unterwald-
hauser Weg 9, 88430 Rot an der Rot, Ellwangen

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

TOP 1: Bürgerfragestunde

TOP 2: Bausachen

- a) Baugesuch - Rot an der Rot - Ellwangen – Unterwald-
hauser Weg 1 - Flst. 51
Umbau eines Einfamilienhaus zu einem Wohnge-
bäude mit 3 Wohneinheiten

TOP 3: Bekanntgaben und Verschiedenes

Zu dieser Sitzung ergeht freundliche Einladung. Im Anschluss
findet eine nichtöffentliche Ortschaftsratssitzung statt.

gez. Katja Frey

Ortsvorsteherin

Aus dem Gemeinderat



Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am
Montag, 29.06.2026 um 19:30 Uhr, statt.

Die Tagesordnung wird kommende Woche im Mit-
teilungsblatt, als Aushang am Rathaus und auf
unserer Homepage bekanntgegeben.

Ich lade schon heute alle Interessenten hierzu ein.

Andreas Maaß

Bürgermeister



SAMSTAG
12.09.2026

FÜR ALLE UNTER 16 JAHREN
MIT ERZIEHUNGSBERECHTIGTEN!

MIDNIGHT SPECIAL

LIVE IM KLOSTERHOF
ROT A. D. ROT

TICKETS FÜR 5€

AN DER ABENDKASSE

EINLASS AB 19:00 UHR - BEGINN 20:00 UHR

BIERINSEL & BAR
BETREUT VON DER LANDJUGEND HASLACH

ESSEN
VOM FÖRDERVEREIN DER AHVS

Echter Salbei: vielseitige Heilpflanze und Insektenweide

Mit dem Juni beginnt im Apotheker-Garten die Hochsaison für
Bienen und andere Insekten. Besonders beliebt sind dabei die
blauviolettten Blüten des **Echten Salbei** (*Salvia officinalis*).

In der Pflanzenheilkunde werden vor allem die Blätter genutzt.
Sie enthalten ätherische Öle sowie Gerb- und Bitterstoffe, die
dem Salbei seine antibakterielle, antivirale und entzündungs-
hemmende Wirkung verleihen.

Salbeiblätter werden vor allem bei Entzündungen im Mund- und
Rachenraum sowie bei Zahnfleischentzündungen eingesetzt.
Die ursprünglich aus dem Mittelmeerraum stammende Pflanze
hilft zudem bei Verdauungsbeschwerden und kann übermäßi-
ges Schwitzen lindern.

Salbei findet sich heute in vielen Formen wieder – als Tee, in
Arzneimitteln mit Salbei-Extrakt, in Bonbons, Einreibungen oder
auch in der mediterranen Küche als Gewürz.





Stiftung deutsche Schlaganfallhilfe

Der FAST-Test

Die erste Zeit nach einem Schlaganfall entscheidet über das Ausmaß der Zellschäden im Gehirn. Daher ist es besonders wichtig, einen Schlaganfall und die Symptome zu erkennen. Jede Minute zählt!

FAST steht als Abkürzung für

- **F**ace (Gesicht),
- **A**rms (Arme),
- **S**peech (Sprache) und
- **T**ime (Zeit)

Schlaganfall-Symptome kennen und richtig handeln

Die häufigsten Symptome eines Schlaganfalls sind Sehstörungen, Sprach- und Sprachverstehensstörungen, Lähmungen und Taubheitsgefühle, Schwindel mit Gangunsicherheit sowie sehr starke Kopfschmerzen.

Mit dem FAST-Test lässt sich innerhalb kürzester Zeit der Verdacht auf einen Schlaganfall überprüfen. Der Test stammt aus dem englischsprachigen Raum.

So prüfen Sie die wichtigsten Anzeichen für einen Schlaganfall:

Face:

- Bitten Sie die Person zu lächeln. Hängt ein Mundwinkel herab, deutet das auf eine Halbseitenlähmung hin

Arms:

- Bitten Sie die Person, die Arme nach vorne zu strecken und dabei die Handflächen nach oben zu drehen. Bei einer Lähmung können nicht beide Arme gehoben werden, ein Arm sinkt oder dreht sich.

Speech:

- Lassen Sie die Person einen einfachen Satz nachsprechen. Ist sie dazu nicht in der Lage oder klingt die Stimme verwaschen, liegt vermutlich eine Sprachstörung vor.

Time:

- Zögern Sie nicht, wählen Sie **unverzüglich** die **112** und schildern Sie die Symptome.

App

FAST-Test als App

> Hier geht es zu den Stores



Unsere Gemeinde erklärt: Der Bauhof

Viele Arbeiten, die im Alltag selbstverständlich erscheinen, werden durch unseren Bauhof erledigt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen täglich dafür, dass unsere Gemeinde sauber, sicher und gepflegt bleibt.

Zu den Aufgaben gehören unter anderem die Pflege von Grünanlagen und Spielplätzen, Reparaturarbeiten, Wasserversorgung, Rückhaltebecken und die Unterhaltung von Straßen und Wegen sowie der Winterdienst. Auch bei Veranstaltungen unterstützt der Bauhof regelmäßig beim Auf- und Abbau oder bei Absperrungen.

Oft finden viele Arbeiten im Hintergrund statt und werden erst bemerkt, wenn einmal etwas nicht funktioniert. Umso wichtiger ist der tägliche Einsatz unseres Bauhofteams für das Ortsbild und das Gemeindeleben.

Ein herzlicher Dank gilt daher allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bauhofs für ihre zuverlässige Arbeit und ihren Einsatz für unsere Gemeinde.

Polizeiliche Kriminalprävention

Aktion-tu-was:

Einfache Regeln für mehr Zivilcourage

Helfen, ohne den Helden zu spielen

1. Hilf, aber bring Dich nicht in Gefahr
2. Ruf die Polizei unter 110
3. Bitte andere um Mithilfe
4. Präg Dir Tätermerkmale ein
5. Kümmere Dich um Opfer
6. Sag als Zeuge aus

Straftaten im öffentlichen Raum verängstigen viele Menschen

Die Polizei registrierte im Jahr **2025 bundesweit 1.019.602 Fälle von Straßenkriminalität**. Im Vergleich zum Vorjahr (2024 mit 1.099.649 Fällen) stellt dies einen **Rückgang um 7,3 Prozent** dar.

Dazu gehören z. B. Delikte wie Handtaschenraub, sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen und Plätzen, Körperverletzungen auf Straßen, Wegen und Plätzen, Diebstähle im Zusammenhang mit Kraftfahrzeugen sowie Sachbeschädigungen auf Straßen und Plätzen und an Kraftfahrzeugen.

Die Zahl der gefährlichen und schweren Körperverletzungen auf Straßen, Wegen und Plätzen ist von 72.610 Fällen im Jahr 2024 auf 71.363 Fälle im Jahr 2025 gesunken.

Zivilcourage zeigen in allen Lebenslagen

Die **Förderung von Zivilcourage** ein wichtiger Bestandteil der polizeilichen Arbeit. Dafür setzt sich die Polizei seit Jahren mit der Aktion-tu-was ein. Doch Zivilcourage ist nicht nur bei Gewalt im öffentlichen Raum wichtig, sondern auch in anderen Lebensbereichen. Die Kampagne www.zivile-helden.de zeigt einprägsam mit Videos, Rap, Spiel und Information, wie sich jeder auch bei Hass im Netz oder Radikalisierung für andere einsetzen kann.

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Büchereinachrichten

NACHRICHTEN DER BÜCHEREI ROT AN DER ROT



Zeitschriften in der Onleihe unserer Bücherei

Liebe Leserinnen und Leser,

In unserer Bücherei finden sich nicht nur Bücher, sondern auch Zeitschriften. Was viele nicht wissen: Es gibt dieses Angebot auch online.

So bieten wir in unserer **ONLEIHE** den Zugriff auf über 90 Zeitschriften und eMagazine, die ganz so wie Bücher ausgeliehen werden können. Lesen Sie Zeitschriften im Internet – ganz bequem mit Ihrem Bibliotheksausweis und mit ihrem Passwort!

So funktioniert das mit PC und Laptop

Zugang und Login: Gehen Sie auf unserer Homepage (www.koeb-rot.de) zu unserer ONLEIHE: Dort melden Sie sich an mit Ihrer „Benutzernummer“ und Ihrem „Passwort“. Über „Login“ kommen Sie zu Ihrem Konto und können im Bestand der ONLEIHE recherchieren.

E-Books, E-Audios und E-Magazine



Hier geht's zur ONLEIHE:

Sie können E-Books, E- Hörbücher und E-Zeitschriften ausleihen

Auswählen und Lesen: Stöbern Sie drauflos und staunen Sie über die riesige Auswahl! Wählen Sie eine Zeitschrift oder ein Magazin aus. Klicken Sie auf „Jetzt ausleihen“ und fangen Sie an zu lesen.

So funktioniert das mit Tablet oder Smartphone

Suchen Sie in Ihrem App Store oder Play Store nach „**bibkat**“ und installieren diese App. Damit haben Sie Zugang zu unserem kompletten Katalog und können dort auch Zeitschriften online ausleihen.



Sollten Sie aber gerne die Zeitschriften in Papierform in den Händen halten, laden wir Sie herzlich in unser „Lesecafé“ ein.

Zu den Öffnungszeiten können Sie hier die Ruhe in der Bücherei genießen. Gemütliche Lesesessel und andere Leseplätze stehen dafür zur Verfügung und laden zum Verweilen ein. Mit einer Tasse Kaffee oder einer heißen Schokolade kann es so zu einem Ritual werden.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Entdecken und Nutzen des Zeitschriften - Angebots unserer Bücherei in der ONLEIHE und auch vor Ort im „Lesecafé“!

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfriend.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: @buecherei.rot

Smartphone: App: bibkat



Aktuelles aus den Schulen der Umgebung

Die Realschule Ochsenhausen informiert

U15 Jungs der RSO gewinnen das RB-Finale im Fußball

Die U15 der Realschule Ochsenhausen hat den Titel „Jugend trainiert für Olympia Fußball“ gewonnen. Auf Regierungspräsidiumsebene haben sich die Nachwuchskicker gegen sechs andere, sehr gut besetzte Teams durchgesetzt.

In der Vorrunde spielte jede Mannschaft gegen jede. Nach sehr engen und hart umkämpften Spielen schaffte es die Mannschaft der RSO sich auf den 2. Platz zu schieben, was die direkte Finalteilnahme bedeutete.

Im Finale wartete das Schulzentrum Stetten, welches die Vorrunde als Sieger beendet hatte. Die RSO legte los wie die Feuerwehr, als Paul Braun mit dem ersten Angriff für das 1:0 sorgte. Die durch die Führung beflügelten RSO-Kicker blieben dran, pressten das Stettener Team immer wieder hinten rein. Linus Krug köpfte einen von Franziskus Bohn wunderbar geschlagenen Eckball zum 2:0 ein. Das bedeutete die Vorentscheidung, da das bärenstarke Verteidigerduo Erdem Cap/Hannes Krug überhaupt nichts mehr anbrennen ließ.

Und so schafften die 5 „kleinen“ Brüder Jonas Kohler, Silas Krug, Hannes Krug, Marius Wachter und Franziskus Bohn was ihre älteren Brüder im Jahr zuvor bei der U17 geschafft haben.

Das Team komplettierten die beiden sehr guten Keeper, Ben Schoch und Sebastian Ehrhart, sowie Robin Claus, Hannes Kohler, Felix Kazmaier, Kai Dreher, Paul Braun und Erdem Cap.

Obwohl Silas Krug und Marius Wachter mit je 3 Treffern die meisten Tore erzielt haben, war der Grundstein für den Erfolg die mannschaftliche Geschlossenheit.

E-Mail: sigrid.langer@drs.de
Öffnungszeit nach Absprache

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1 (Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz
Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20
E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim
Pfarrbüro: Margarete Denz, Tel. 08395 / 1248
E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim
Pfarrbüro: Franziska Hecker, Tel. 08395 / 2348
E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen
Pfarrbüro: Hilde Föhr, Tel. u. Fax 07568 / 241
E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de
E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach
Pfarrbüro: Anne Schäle, Tel. 08395 / 2394
E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de
Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft

**21.06. – 27.06.2026 P. Johannes-Baptist Schmid
O.Praem., Pfarrer
08395/93699-11**

Kirchliche Nachrichten

Katholische Nachrichten Seelsorge Rot-Iller



Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller:

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: Johannes-Baptist.Schmid@drs.de

Gordon Asare, Pfarrvikar

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: Gordon.Asare@drs.de

Fabian Burmeister, Gemeindeassistent im Berufspraktischen Jahr

Tel. 08395/93699-12

E-Mail: Fabian.Burmeister@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Gemeinsame Kirchenpflege der SE:

Hauptstraße 24, 88450 Berkheim, Tel. 08395/93109
N.N.

Sigrid Langer, Tel. 08395/93100

Impuls zum Hochfest Johannes des Täufers

Johannes der Täufer wollte nicht selbst im Mittelpunkt stehen. Sein Ziel war es, auf Jesus hinzuweisen. Sein Motto: „Er muss wachsen, ich aber muss kleiner werden“ (Joh 3,30).

In einer Welt, in der oft Aufmerksamkeit zählt, erinnert Johannes daran: Wirklich groß wird, wer anderen Hoffnung schenkt und auf Gott verweist.

Herr, lass uns wie Johannes Lichtblicke für andere sein. Amen

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 19. Juni – Hl. Romuald, Abt

07.45	Hasl	Schülergottesdienst
09.55	Tann	Rosenkranz
10.30	Tann	Eucharistiefeier
15.00	Rot	Rosenkranz

Samstag, 20. Juni

13.00	Rot	Trauung Felicitas Müller & Michael Kasper
15.00	Illerb	Trauung Franziska Eberhard & Michael Göppel
18.00	Rot	Eucharistiefeier – Schulpastoral
19.00	Ellw	Vorabendmesse (f. Maria u. Petar Pavic u. verst. Angeh.)
19.30	Rot	„Pray and stay“ Jugendgottesdienst bei der Reithalle - mit dem größten Weihrauchfass der Welt - bei Regen in der Reithalle (s. Artikel)

Sonntag, 21. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

08.30	Berk	Rosenkranz
-------	------	------------



- 09.00 Berk Eucharistiefeier
10.15 Rot Eucharistiefeier (2. Hl. Messopfer f. Irmgard Föhr)
10.15 Tann/ Hasl Ökumenischer Gottesdienst
am Daaschoraweiher (Pfarrerin Rose und P. Johannes) mit MV Tannheim
18.30 Bonl Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 23. Juni

- 19.00 Zell Eucharistiefeier – Vorabendmesse vom Hochfest

Mittwoch, 24. Juni – Hochfest der Geburt Johannes des Täufers

- 08.25 Hasl Rosenkranz
09.00 Hasl Hochamt (f. Agnes u. Alois Sailer u. verst. Angeh. wir gedenken auch Maria u. Alois Burr, Elisabeth u. Liborius Schnellhardt)
18.15 Ellw Rosenkranz
19.00 Ellw Hochamt (f. Paula u. Robert Schelkle, wir gedenken auch Sigrun u. Robert Popp u. verst. Angeh.)

Donnerstag, 25. Juni

- 07.30 Rot Schülergottesdienst
18.15 Bonl Sieben-Schmerzen-Mariens-Rosenkranz
19.00 Bonl Eucharistiefeier

Freitag, 26. Juni

- 07.45 Hasl Schülergottesdienst
09.55 Tann Rosenkranz
10.30 Tann Eucharistiefeier (f. Helene u. Josef Hennek u. verst. Angeh., wir gedenken auch Magdalena Seitz)
15.00 Rot Rosenkranz
17.00 Rot Probe für Firmgottesdienst

Samstag, 27. Juni – Hl. Cyrill v. Alexandrien, Bischof, Hl. Hen-na v. Gurk

- 10.00! Rot Festgottesdienst mit Spendung der Firmung für die gesamte Seelsorgeeinheit Firmspender: Abt Petrus-Adrian Lerchenmüller O.Praem., Abtei Windberg / Kloster Roggenburg, mitgestaltet Chor grenzenlos, anschl. Stehempfang
19.00 Berk Vorabendmesse (f. Hans Haug, wir gedenken auch Serafine u. Otto Haas)

Sonntag, 28. Juni – 13. Sonntag im Jahreskreis

- 09.00 Hasl Wort-Gottes-Feier
09.00 KlBon Eucharistiefeier
10.15 Tann Eucharistiefeier (f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Helga u. Josef Kunz, Josef Arnold u. verst. Angeh., Josef u. Magdalena Schad)
10.15 Ellw Eucharistiefeier mit Taufe von Emilia Martha Madlener (1. Jahrtag Otto Christ, wir gedenken auch Peter Demmel, Gebhard Merk u. verst. Angeh., Rosa Kunz)
10.15 Ellw Kinderkirche im Pfarrsaal
11.30 Hasl Taufe von David Winghart
18.00 StJoh Pontifikalamt zum Patrozinium der Bruderschaftskirche St. Johann mit Abt Petrus-Adrian Lerchenmüller O.Praem., (f. Alfons Sailer u. verst. Angeh., wir gedenken auch verst. Angeh. d. Fam. Weber u. Fam. Birnbickel, Antonie Rundel) mit Chor grenzenlos (s. Artikel), anschl. Stehempfang – das größte Rauchfass der Welt wird vor der Kirche aufgestellt
18.30 Bonl Rosenkranz um den Frieden

Sonstige Informationen

Pfarrbüro Berkheim und Pfarrbüro Rot

Bis 02.07. ist das Pfarrbüro Berkheim NICHT besetzt.
Das Pfarrbüro in Rot hat zu folgenden Zeiten geöffnet:
Montag 22.06. und Mittwoch 24.06.

Montag 29.06. und Mittwoch 01.07.

Donnerstags ist das Pfarrbüro in Rot in dieser Zeit nicht besetzt.
In dringenden seelsorgerischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte direkt ans Pastoralteam.

Jugendgottesdienst**„pray and stay“**

Samstag 20.06.2026 um 19.30 Uhr
vor der Reithalle in Rot
mit dem größten Weihrauchfass der Welt
Livemusik durch „believe 2“
anschließendes Beisammen
bei Lagerfeuer, Live-Partymusik
Cocktails und Grillwürsten
(bei Regen in der Reithalle)

Tannheim und Haslach feiern „Gottesdienst im Grünen“ am Tannenschorren („Daaschora“) -Weiher

Am Sonntag, den 21. Juni, feiern wir einen Ökumenischen Gottesdienst um 10.15 Uhr am Daaschora-Weiher.
Hierzu laden wir ganz herzlich ein. Eine Bläsergruppe des MV Tannheim wird den Gottesdienst musikalisch umrahmen.
Nach dem Gottesdienst, den Pfarrerin Rose und P. Johannes gemeinsam leiten, sind die Gottesdienstbesucher - gegen eine Spende – zu einer Grillwurst und einem Getränk eingeladen.
Bei schlechter Witterung feiern wir den Gottesdienst in unserer Pfarrkirche St. Martin.
Bei Fragen oder Suche nach Mitfahrgelegenheit:
Paul Ziesel – Tel. 1709 oder 0172/ 8312519

Firmung in unserer Seelsorgeeinheit

Die Firmlinge treffen sich zur Probe am Freitag 26. Juni um 17.00 Uhr in der Kirche St. Verena in Rot an der Rot.
Bitte zur Probe den Patenschein mitbringen, falls er noch nicht abgegeben wurde.

**Kinderkirche in Ellwangen**

Herzliche Einladung zur Kinderkirche in Ellwangen am Sonntag, 28. Juni 2026 um 10.15 Uhr.
Wir starten gemeinsam in der Pfarrkirche St. Kilian und Ursula, anschließend gehen die Kinder mit dem Kinderkirche-Team in den Pfarrsaal. Dort können die Kinder am Ende des Gottesdienstes wieder abgeholt werden. Die Kinderkirche ist für Kinder ab 4 Jahren bis zum Ende der 2. Klasse. Wer schon eine Kerze bekommen hat, darf sie wieder mitbringen. Wir freuen uns auf viele Kinder!
Das Kinderkirche-Team

**Pontifikalamt zum Patrozinium von St. Johann**

Am Sonntag 28. Juni 2026 feiern wir um 18.00 Uhr in der Bruderschaftskirche St. Johann im Rahmen des 900-Jahr-Jubiläums das Pontifikalamt zum Patrozinium mit Abt Petrus-Adrian Lerchenmüller O.Praem., aus der Abtei Windberg/Kloster Roggenburg und Gästen aus Steingaden. Das Kloster Steingaden mit der weltberühmten Wieskirche war auch eine Tochtergründung von Rot. Musikalische Gestaltung durch den Chor grenzenlos.
Das größte Weihrauchfass der Welt wird vor der Kirche aufgestellt. Nach dem Festgottesdienst Stehempfang mit Getränken und Imbiss. Nur bei guter Witterung!

Gestaltung des Willeboldfestes Berkheim im Jahr 2026

Als im Jahr 2024 trotz aller bereits getroffenen Vorbereitungen das Wetter nicht mitspielte, musste das Willeboldfest kurzfristig in die Kirche verlegt werden. Die Prozession vor dem Festgottesdienst konnte noch durchgeführt werden, danach setzte der Regen ein. Damals gab es einige Stimmen, die diese Form als feierlich und würdig beurteilt hatten. Weil die bis 2024 zum Willeboldfest jährlich aufgestellte Podium-Bühne für den Freialtar inzwischen in die Jahre gekommen ist und erhebliche Sicherheitsmängel und einen enormen Arbeitsaufwand darstellt, hatte der Kirchengemeinderat



für das Jahr 2025 dann entschieden, die Bühne nicht mehr aufzustellen, um kein Sicherheitsrisiko einzugehen und das Willeboldfest wie im Vor-Jahr mit Prozession und Festgottesdienst in der Kirche abzuhalten. Diese Entscheidung fand nicht bei allen Gemeindemitgliedern Gefallen, wenngleich am Fest selber dann das Wetter im letzten Jahr erneut so war, dass auch wiederum keine andere Form möglich gewesen wäre. Die Prozession konnte noch stattfinden, während des Pontifikalamtes in der Kirche gab es draußen heftigen Regen. Für das Jahr 2026 hat sich das Gremium erneut Gedanken gemacht. Im Raum stand auch die Idee eines Gemeindemitgliedes, eine neue Metall-Bühne anzufertigen, die dann allerdings aufgrund der Größe und der Beschaffenheit nicht mehr auf dem bisherigen Platz, sondern auf dem Gehweg beziehungsweise der Straße vor dem Kindergarten aufgestellt hätte werden müssen, sozusagen mit umgedrehter Blickrichtung der Gläubigen nach Richtung Süden während des Gottesdienstes (gegen die Sonne). Außerdem gab es Gespräche mit der Gemeinde, die bereits seit einiger Zeit eine Neugestaltung der Außenanlagen im Kindergarten in Erwägung zieht. Bürgermeister Puza und die Kindergartenleitung haben bei einem gemeinsamen Ortstermin mit dem Kirchengemeinderat mitgeteilt, dass in absehbare Zeit Planungen eines Landschaftsgärtners vorgestellt werden sollen. Angedacht ist eine Art Natur-Bühne, die der Kindergarten am bisherigen Willebold-Festplatz unter der Eiche auch anderweitig während des Jahres nutzen könnte und auf der in künftigen Jahren der Fest-Gottesdienst stattfinden könnte. Diese Möglichkeit fand beim Kirchengemeinderat Anklang, während die Anschaffung einer neuen mobilen, fest konstruierten Metallbühne nicht weiterverfolgt wird, auch aufgrund der Lagerungsthematik einer solchen Bühne während des Jahres. Für dieses Jahr ist eine Umsetzung natürlich noch nicht möglich und da die alte Podium-Bühne aus Sicherheitsgründen nicht mehr für den Altaraufbau verwendet werden kann, hat der Kirchengemeinderat in der letzten Sitzung beschlossen, das Fest 2026 erneut so stattfinden zu lassen, wie es 2025 und 2024 war: mit einer festlichen Prozession und dem sich anschließenden Gottesdienst in der Pfarrkirche. Ob 2027 dann bereits das Fest wieder auf dem Platz beim Kindergarten auf der neuen Natur-Bühne stattfinden kann, wird sich zeigen, der Kirchengemeinderat würde dies jedoch sehr begrüßen und dankt der Gemeinde und dem Kindergarten für dieses Entgegenkommen.
P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 12. Juli, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 02. August, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 16. August, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 30. August, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 13. September, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 27. September, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 04. Oktober, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 11. Oktober, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 25. Oktober, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 22. November, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 29. November, 11.30 Uhr in Berkheim

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.



Evangelische Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller

Pfarramt Kirchdorf

Geschäftsführendes Pfarramt

PfarrerIn Ulrike Ebisch

Ulrike.Ebisch@elkw.de

Eichenstraße 13

88457 Kirchdorf

07354 / 444

E-Mail: Gemeindebuero.Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Pfarramt Ochsenhausen

zurzeit vakant

Poststraße 48

88416 Ochsenhausen

07352 / 9383170

E-Mail: Gemeindebuero.Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Kirchdorf: Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr

Ochsenhausen: Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr

Wochenspruch:

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. (Lk 19,10)

Sonntag, 21. Juni 2026, 3. Sonntag nach Trinitatis

09.15 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen
Gottesdienst mit Abendmahl

10.45 Uhr in der Diasporakirche Erolzheim
Gottesdienst mit Abendmahl
Wir feiern beide Gottesdienste mit Pfarrerin i.R. Gertrud Hornung

Dienstag, 23. Juni 2026

16.00 Uhr Seniorenzentrum Rosenpark, Kirchdorf
Gottesdienst mit Pfarrerin Ulrike Ebisch

GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE:

GPZ-Frühstückstreff

Montag, 22. Juni 2026, 9.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Kirchenchorprobe:

Montag, 22. Juni 2026, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Theaterwerkstatt Freudenlicht:

Dienstag, 23. Juni 2026, 17.45 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Gesprächskreis Pflegende Angehörige

Dienstag, 23. Juni 2026, 14.00 Uhr Kath. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Planungstreffen Kirchenmusik 2. Halbjahr

Dienstag, 23. Juni 2026, 19.00 Uhr Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

AK Spurwechsel „Wanderung nach Inzigkofen“

Mittwoch, 24. Juni 2026, 9:30 Uhr Treffpunkt Sportheim Ochsenhausen

Konfirmandenunterricht:

Gruppe **Ochsenhausen:**

Mittwoch, 24. Juni 2026, 13.45 – 15.15 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Gruppe **Kirchdorf**

Mittwoch, 24. Juni 2026, 16.15 – 17.45 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

**Posaunenchor:**

Mittwoch, 24. Juni 2026, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Gebetskreis:

Donnerstag, 25. Juni 2026, 18.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Planungstreffen Mitarbeiter der Kinderferienwoche:

Freitag, 26. Juni 2026, 15.00 – 21.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Bitte beachten Sie die jeweils **aktuellen Hinweise auf unserer Homepage:**www.evkirche-rottum-rot-iller.de

Evangelische Kirchengemeinde Aitrach

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon (07565) 5409,
Pfarramt.Aitrach@elkw.de www.aitrach.evkirche-rv.demit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach - Haslach -
Hauerz - Tannheim**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,

E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.dePfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09
oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichenE-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.deHomepage: www.verbund-lak-evangelisch.deKrisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg:
0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseel-
sorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.**Wochenspruch**

„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.“ Lukas 19, 10

Freitag, 19. Juni

15.00 Uhr – 17.00 Uhr Reparaturcafé, Ev. Gemeindehaus Aitrach

Samstag, 20. Juni

13.30 Uhr Frauenwandern, Treffpunkt Bahnhof Leutkirch

Sonntag, 21. Juni10.15 Uhr Ökum. Gottesdienst im Grünen in Tannheim Daa-
schora-Weiher. Pfrin. Rose / Pater Johannes. Sollten
Sie eine Mitfahrgelegenheit brauchen, melden Sie
sich bitte im Pfarramt (Tel. 07565/5409).**Mittwoch, 24. Juni**19.30 Uhr öffentl. Verbundkirchengemeinderatsitzung,
Leutkirch, Poststr. 16**Sonntag, 28. Juni**10.00 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst
mit anschl. Gemeindefest nach Kißlegg

Frauenbund Haslach

Einladung Jahresausflug Frauenbund Haslach

Unser Ausflug führt uns dieses Jahr zum ehemaligen Truppen-
übungsplatz nach Münsingen. Dort haben wir die Möglichkeit
die Größe und Faszination dieses 6.700 ha großen Areals bei
einer geführten Bustour zu sehen und kennen zu lernen. Es ist
das Herz des Biosphärengebiets ohne Besiedlung, ohne nor-
male Straßen und Stromleitungen. Wissenswertes zu Kultur-,
Landschaft und 110 Jahre militärische Nutzung und wie es sich
heute entwickelt hat, sind Inhalt der Führung.

**Treffpunkt: Freitag, 03. Juli 2026 ab 7.45 Uhr beim DGH zu
einem gemeinsamen Frühstück**

Abfahrt mit dem Bus um 8.30 Uhr beim DGH

Wir fahren über Zwiefalten und das Lautertal Richtung Münsin-
gen; auf dem Gelände gemeinsames Mittagessen bei der Schä-
ferin. Rückfahrt wieder über Zwiefalten mit Andacht im Münster
und Kaffeetrinken.

Kosten: 35,- € Mitglieder, 40,- € Nichtmitglieder

Anmeldung bitte bis zum 22. Juni 2026 bei Sabine Gumbold
Tel.: 1452 oder allen anderen Kolleginnen die ihr kennt.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

Euer Frauenbundteam Haslach

Kloster Bonlanden

„Besonderes Frühstück“**Sie, mit Familie, Freundeskreis ...**

sind herzlich eingeladen, Besonderheiten zu genießen von einem
reichhaltigen Frühstücksbuffet mit besten regionalen Zutaten, wie:
knusprige Auswahl an Brot und Brötchen, Eier, Frischkäse, Wurst-
und Käseaufschnitt, Weißwurst, Gemüsesticks, Müslikomponenten,
Bio-Kaffee, Sonnentor-Tee, Säfte u. a. ... - jeden ersten Sonntag im
Monat bei unserem „Besonderen Frühstück“.

Unser nächster Frühstücks-Sonntag ist am 05.07.2026.

Details sprechen wir gerne mit Ihnen ab – wir freuen uns auf Ihren
Anruf (TEL 073 54 8 84-1 68) und Ihr Kommen.

Ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer brei-
ten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott,
was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ...
ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde
ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof,
Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen,
Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war
20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden
Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster
Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:

montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr;

samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de



Vereinsnachrichten Rot an der Rot

Deutsches Rotes Kreuz



Wie funktioniert die Rotkreuzdose?

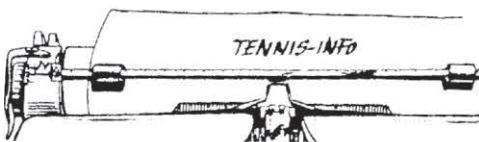


- Wenn in einem Notfall der Rettungsdienst kommt, stellen die Rettungskräfte viele Fragen – oft geht es dabei um lebenswichtige Punkte. Aber was, wenn man diese Fragen selbst gar nicht mehr beantworten kann? Meist helfen dann Angehörige weiter. Wenn jedoch keiner da ist, der Auskunft geben kann, wird es vielleicht kritisch. In solchen Situationen soll die Rotkreuzdose helfen. Sie hält alle wichtigen Informationen für Notlagen bereit. Wer eine Rotkreuzdose nutzt, kann sich frühzeitig und ganz in Ruhe auf Notfälle vorbereiten. Man hinterlegt in der Dose seine Gesundheitsdaten und Medikamentenpläne auf einem Datenblatt.

Kontaktaten von Hausarzt oder Pflegedienst werden ebenfalls notiert, ebenso die der Angehörigen. Wer eine Patientenverfügung hat, kann dies ebenfalls festhalten. Wichtig ist, dass der Rettungsdienst gleich darüber Bescheid weiß, dass es eine Rotkreuzdose gibt.

- Um dies den Helfern sofort zu signalisieren, gibt es Hinweisaufkleber, die man an der Wohnungstür sowie am Kühlschrank anbringt. Denn der Kühlschrank spielt eine Schlüsselrolle: Er ist immer der Aufbewahrungsort für die Dose. Den Kühlschrank kann man in nahezu jeder Wohneinheit problemlos und sekundenschnell finden.

Sie möchten eine Rotkreuzdose haben? Kontaktieren Sie dazu den zuständigen Koordinator Ihrer Ausgabestelle oder bestellen Sie direkt online.



Damen

Am 14.06. traten unsere Damen in Baienfurt gegen deren erste Mannschaft an. In ihrem ersten Einsatz für Rot konnte sich Jasmin Schermer mit druckvollem Spiel mit 6:0 6:3 durchsetzen. Ebenfalls Premiere hatte Anja Mang. Sie kam erst langsam ins Spiel, konnte sich dann aber immer besser durchsetzen (3:6 6:1) und holte dann im Match-Tie-Break den Siegpunkt mit 10:7. Die restlichen Einzel gingen an Baienfurt, damit stand es nach den Einzeln 2:2 bei 4:5 Sätzen und die Doppel mussten die Entscheidung bringen. Leider schafften es Roter Doppel nicht gegen die erfahrenen Gegnerinnen ein Doppel für sich zu entscheiden. Deshalb stand es am Ende 4:2 für Baienfurt. Schade!

Herren

Unsere neu formierte Herrenmannschaft hatte das 4. Team aus Schwendi zu Gast. Die Gäste waren in guter Besetzung angereist, denn sie wollten die Punkte mit nach Hause nehmen. Marius Kunz durfte gegen einen Spieler mit LK 15 antreten, 4 LK besser als er selber. Er stellte sich dieser Herausforderung und bot maximalen Widerstand, konnte aber den hauchdünnen Sieg von Raffael Seeburger nicht verhindern (6:7 6:7) Sebastian Sailer holte mit gutem Einsatz ein 6:3 7:6 und Ludwig Aigner sicherte mit 7:6 7:5 den zweiten Punkt für Rot. Patrick Aumann erwischte einen schlechten Start (1:6), dominierte dann aber im zweiten Satz 6:1 und holte auch im Match-Tie-Break mit 10:4 sicher den 3. Punkt für Rot. In den Doppeln zeigte sich das Mehr an Routine das Gäste. Gegen die gut harmonisierenden Schwendier Teams konnte nur unsere erstes Doppel Marius/Patrick etwas entgegen setzen. Nach 7:5 im ersten Satz mussten sie den zweiten mit 2:6 abgeben. Leider konnten sie auch im Match-Tie-Break das Ruder nicht wieder rumreißen (3:10). Nun musste gerechnet werden; 3:3 bei 7:7 Sätzen aber 57:65 Spiele. Damit musste Schwendi 4 als Sieger geschrieben werden. Schade!

Herren 30

Die Roter Herren über 30 Jahre reisten am 14.06. nach Schmalegg. Im Einzel Marc Zoll ließ nichts zu und dominierte 6:0 6:0. Philipp Daiber kam erst langsam ins Spiel, holte aber dann sicher den zweiten Punkt (3:6 6:3 10:6). Marcel Hohenhorst punktete mit 6:3 6:1 und auch Andreas Lang wollte mit 6:1 6:1 nichts anbrennen lassen. Erfreulicherweise ging der Roter Lauf in den Doppeln weiter. Philipp Daiber/Marcel Hohenhorst legten im Doppel 1 gut vor und siegten 6:3 6:3. Doppel 2 Marc Zoll/ Basti Brait Philipp konnten noch einen drauflegen und 6:2 6:2 gewinnen. Und das beim ersten Einsatz von Bastian bei den Herren30! Damit konnte ein 6:0 Kanter Sieg geschrieben werden. Gratulation zu diesem erneuten Sieg und weiter so! Es gilt, weiter gut im Spiel zu bleiben und das Spitzenfeld in der Tabelle zu sichern.

Nächste Verbandsspiele

Junioren U18

Fr. 19.06. 15:00 TC Isny in Rot

Damen

So 28.06. 09:00 bei TA SV Herlazhofen

Herren

So. 21.06. 09:00 TA Spfr. Siessen im Wald in Rot

Herren 30

So. 28.06. 09:00 bei TA ESV Friedrichshafen in Rot



TSV Rot an der Rot

Sportabzeichenabnahme

Immer mittwochs ab 17 Uhr.

Treffpunkt: Sportplatz (nur bei guter Witterung)

Komm vorbei und mach mit!



Abteilung Fußball



Abteilung Jugendfußball

Ergebnisse:

C-Junioren

SGM Iller/Rot I - FC Wuchzenhofen

TSV Bodnegg - SGM Iller/Rot II

4:0

2:13

D-Junioren

SGM Iller/Rot - SV Sulmetingen II 4:0

B-Junioren

SGM Iller/Rot - SGM Warthausen I 3:2

A-Junioren

SGM Eberhardzell - SGM Iller/Rot 3:1

Spielvorschau:- Mittwoch, 17.06. -E-Junioren

SV Sulmetingen II - SGM Iller/Rot III 18.00 Uhr

Spielort: Sulmetingen- Freitag, 19.06. -E-Junioren

SGM Iller/Rot I - SGM Warthausen I 16.30 Uhr

SGM Iller/Rot II - SGM Schemmerhofen I 17.30 Uhr

SGM Iller/Rot III - SGM Warthausen II 17.30 Uhr

Spielort: Rot an der Rot- Samstag, 20.06. -D-Junioren

FV Biberach II - SGM Iller/Rot 13.00 Uhr

Spielort: Biberach, ErlenwegC-Junioren

SGM Iller/Rot II - TSV Tettnang II 14.00 Uhr

Spielort: Haslach

SGM Wohmbrechts - SGM Iller/Rot I 15.15 Uhr

Spielort: WohmbrechtsB-Junioren

SGM Sigmaringen - SGM Iller/Rot 16.00 Uhr

Spielort: SigmaringenA-Junioren

SGM Iller/Rot - SGM Äpfingen 16.00 Uhr

Spielort: Aitrach**E-Jugend SGM Iller/Rot****Spielergebnisse vom 15.05.2026****SV Rißegg I - SGM Iller/Rot I 2:8**

Für die SGM Iller/Rot spielten:

Lukas Mang, Simon Kunz (1 Tor), Lewin Cieslik (1 Tor), Nico Wildemann (4 Tore), Leon Armbruster, Silas Burkhardt (1 Tor), Tom Müller (1 Tor), Alina Kunz, Paul Freisinger

SGM Illertal II - SGM Iller/Rot II 2:6

Für die SGM Iller/Rot spielten:

Maximilian Wycsik, Niclas Wöhrle (1 Tor), Nicolas Matekalo (1 Tor), Shadach Omoregie (2 Tore), Maxim Schütz (1 Tor), Paul Schirmer (1 Tor), Henry Schneider, Nico Rehm, Matteo Adam, Raphael Habres

TSV Ummendorf II - SGM Iller/Rot III 5:4

Finn Milinski, Samuel Seidel (1 Tor), Lars Jägg, Jakob Zeller, Paul Madera, Julian Stübler (1 Tor), Raphael Kaiser (2 Tore), Pirmin Mainka, Nico Kober

**Deutscher Alpenverein****Deutscher Alpenverein****Sektion Memmingen****Ortsgruppe Illertal**

Hallo DAV Mitglieder,

20. oder 21. Juni 2026**Tour Breitenberg hohe Gänge, Rospitze**

Bergtour schwer

Mit versichertem Klettersteig

Teils Ausgesetztes Gelände.

Start Parkplatz Säge Bad Hindelang

HM: ca. 1350 rauf und runter

Gehzeit ca. 8 Std.

Tourenbesprechung am Donnerstag, 18.06.26 um 20.00 Uhr im Gasthaus Krone in Illerbachen

Leitung: Tobias Brixle**Tel.: 01745722951**

Vielen Dank

1. Vorsitzender Tobias Brixle

**Narrenzunft Bobohle****Erfolgreiches Weißwurstfrühstück der Narrenzunft Bobohle**

Unser Weißwurstfrühstück am vergangenen Sonntag war ein voller Erfolg. Bei bestem Wetter fanden zahlreiche Besucher den Weg zu unserer Veranstaltung.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte der Musikverein Rot an der Rot, der mit seinem abwechslungsreichen Programm für beste Stimmung sorgte. Auch die Tombola erfreute sich großer Beliebtheit und war innerhalb kurzer Zeit ausverkauft. Der Erlös der Tombola kommt der Jugendarbeit unserer Narrenzunft zugute. Wir bedanken uns herzlich bei allen Gästen, Helferinnen und Helfern sowie beim Musikverein Rot an der Rot für ihren Beitrag zu diesem gelungenen Tag. Ein besonderer Dank gilt zudem den zahlreichen Sponsoren der Tombola. Ohne diese Unterstützung wäre eine solche Aktion nicht möglich.

Wir freuen uns bereits auf die kommenden Veranstaltungen und ein Wiedersehen mit vielen Gästen!

**Vereinsnachrichten
Haslach****Seniorengemeinschaft Haslach****Seniorenachmittag am Dienstag, 23. Juni 2026**

Den letzten **Seniorenachmittag** vor der Sommerpause gestalten wir wieder als **Sommerfest im Biergarten** vom „**Gasthaus Löwen**“ in Haslach **am Dienstag, 23. Juni 2026**. Mit dabei ist wieder unser Musiker **Erich Angele** mit seiner Steirischen Harmonika und auch **Peter Schad** mit seinem Akkordeon.

Ihr seid alle **um 14 Uhr** herzlich eingeladen.

Bei ungünstiger Witterung feiern wir in der Wirtsstube.

Euer Team

Robert, Rudolf und Hermann

Bildungsangebote**Die Bauernschule Bad Waldsee informiert****Seminare im Juli****02. bis 06. Juli 2026****TZI-Seminar - Light my fire - mein inneres Feuer als Kompass für mein berufliches Handeln wahrnehmen**

Wofür brenne ich eigentlich? Was leitet mich beruflich wie privat? Das Seminar eröffnet Erfahrungsräume, um sich der eigenen Selbstleitungskräfte und Ressourcen bewusst zu werden und den inneren Kompass für unser Handeln neu auszurichten. Wo liegen



meine Begabungen, Fähigkeiten und Ressourcen? Wie kann es mir gelingen, mein inneres Feuer als Quelle der Kraft und Inspiration zu schützen und lebendig zu halten, so dass ich in meinem Alltag aus dieser Kraft heraus handle?

03. bis 05. Juli 2026

Yoga-Seminar „Mit sich selbst in Einklang kommen“

Abschalten und ausspannen, sich wohlfühlen und verwöhnen lassen, den Stress ablegen und wieder fit werden für den Alltag – und das schon an einem Wochenende. Sie dürfen sich auf ein gezielt ausgewähltes Programm im Wechsel von Yoga, Entspannung, Bewegung und Meditation freuen. Gönnen Sie sich diese Auszeit in der Wohlfühlatmosphäre und dem stilvollen Ambiente der Bauernschule und genießen Sie dabei auch die Annehmlichkeiten einer Kurstadt.

06. bis 10.07.2026

„Globalisierung im Glas: Bier, Macht und Märkte“

Bier ist mehr als ein Getränk: Es ist Kulturgut, Wirtschaftsfaktor und politisches Symbol zugleich. Mit dem Verschwinden von Wirtshäusern als Orte politischer Debatte gehen zentrale Räume demokratischer Teilhabe verloren. Das Thema wird hier zum Ausgangspunkt, um politische, ökonomische und gesellschaftliche Fragen kritisch zu beleuchten: Marktmacht internationaler Konzerne, Regulierung von Konsum, Nachhaltigkeit und kulturelle Identität. Dabei nähern wir uns dem Thema Bier aus allen denkbaren Perspektiven – kulturell, historisch, ökonomisch, politisch und gesellschaftlich. Exkursionen, vielfältige Lernorte und der Austausch mit Praktikerinnen und Praktikern machen das Seminar lebendig und praxisnah.

22. bis 26. Juli 2026

TZI-Seminar – Kraft schöpfen in herausfordernden Zeiten – ein Persönlichkeits-Spa

In einer Welt, die uns täglich vor neue Herausforderungen stellt, ist es von großer Bedeutung, unsere innere Stärke und Balance zu finden. In diesem Seminar erhalten Sie die Gelegenheit, in einem geschützten Rahmen die persönliche Widerstandskraft zu stärken, sich Zeit und Raum zu geben, die Quellen und die individuelle Energie zur Selbststärkung zu entdecken und dabei aufzutanken.

27. bis 29. 07. 2026

KI-Seminar für Senioren – verständlich, praktisch, sicher

Künstliche Intelligenz ist längst Teil unseres Alltags. Was ist KI und warum betrifft sie mich? Wie kann sie mich konkret unterstützen? Und woran erkenne ich Manipulation? In diesem praxisnahen Workshop lernen Sie Schritt für Schritt, wie Sie KI-Tools wie ChatGPT einfach und sicher nutzen können. Ob beim Schreiben von Texten, Planen von Reisen, der Ideenfindung oder im Umgang mit digitalen Informationen – entdecken Sie die vielfältigen Möglichkeiten für Ihren persönlichen Alltag. In ruhiger Atmosphäre werden Grundlagen verständlich erklärt, gemeinsam ausprobiert und direkt angewendet. Sie erfahren, was KI leisten kann, wo Vorsicht geboten ist und wie Sie sicher damit umgehen. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Seminar mit vielen praktischen Übungen, Zeit für Fragen und individuelle Unterstützung.

27. bis 29. Juli 2026

Sinnsucher: Raus aus der Sackgasse – rein ins Leben

Die Ikigai-Methode – ursprünglich aus Japan – hilft, die eigene Lebensaufgabe zu erkennen und ein Leben zu führen, das sinnvoll, stimmig und erfüllend ist. In diesem Seminar entdecken Sie: Ihre Leidenschaften – was Sie wirklich begeistert. Ihre Mission – wofür Sie stehen und was Ihnen wichtig ist. Ihre Berufung – wie Sie Sinn und Arbeit miteinander verbinden.

Gemeinsam reflektieren wir, was Sie antreibt, wo Ihre Stärken liegen und wie Sie daraus eine Richtung für Ihr Leben und Ihre berufliche Entwicklung gestalten können.

27. bis 29. Juli 2026

SMART FÜHREN: Team- und Persönlichkeitsentwicklung mit pferdegestütztem Coaching.

Pferdegestütztes Coaching nutzt die nonverbale Interaktion mit Pferden, um persönliche Entwicklung, Selbstreflexion und sozi-

ale Kompetenzen auf einzigartige Weise zu verbessern. Stärken Sie mit dieser Methode Ihre emotionale Intelligenz, die Klarheit in Kommunikation und im Auftreten sowie Vertrauen und Ihre Teamfähigkeit, sodass Sie Herausforderungen und Konflikte im betrieblichen Alltag adäquat managen können. Ob Einzelperson, Führungskraft oder im Team – pferdegestütztes Coaching öffnet Räume für nachhaltiges Wachstum.

SMART führen heißt: Stark – Menschlich – Achtsam – Reflexiv – Transformativ.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Bauernschule Bad Waldsee

<https://www.bauernschule.de>

Aktuelles aus den Nachbargemeinden

Die Gemeinde Kirchdorf informiert

Stark für junge Menschen - Werde Teil unserer Schulsozialarbeit

Die Gemeinde Kirchdorf an der Iller sucht für die örtlichen Schulen und den Jugendtreff einen engagierten und qualifizierten

Schulsozialarbeiter (m/ w/ d)

Die ausführliche Stellenausschreibung sowie Bewerbungsmöglichkeiten finden Sie auf www.kirchdorf-iller.de

Die Gemeinde Tannheim informiert

Benefizkonzert am 27.09.2026 zugunsten Kirchenrenovierung Tannheim

Projektsänger gesucht

Für unser Benefizkonzert am 27.09.2026 in der St.-Martin-Kirche Tannheim, zusammen mit dem Musikverein Tannheim, sucht der Chor Tonitus motivierte Projektsängerinnen und Projektsänger. Das erwartet dich: Proben ab 18.06.2026, immer donnerstags um 20.00 Uhr im Probelokal im Dorfgemeinschaftshaus, Kronwinkler Str. 11, 88459 Tannheim.

Gemeinschaft, Musik und ein unvergessliches Konzert.

Chorleiterin: Johanna Rothärmel

Das solltest du mitbringen: Freude am Singen, regelmäßige Probeteilnahme, egal ob Anfänger oder erfahren – jede Stimme zählt! Interesse?

Komm einfach donnerstags zur Probe oder melde dich bei:

Diana Ehrhart – Tel. 015162614666

Anton Rau – Tel. 01511 1229857.

Wir freuen uns auf dich!

Euer Chor Tonitus

Die Gemeinde Kirchberg informiert

Tennisverein Kirchberg e. V. und Weizenbierkulturverein Kirchberg e. V.

Sommerfest beim Tennisheim Kirchberg

Rock und Pop unplugged mit URWERK 40

Die Band aus dem Illertal gehörte unter dem Namen „Burning Flare“ in den 1970er- und 1980er-Jahren zu den bekanntesten und erfolgreichsten Rock-Coverbands Süddeutschlands.

Nach ihrer Neuformierung bringen die Musiker wieder den unverwechselbaren Sound und die Spielfreude vergangener Tage auf die Bühne.

Der Tennisverein und Weizenbierkulturverein Kirchberg lädt alle am 27.6.26, 19.30 Uhr zum Mitfeiern ein. Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt.

Eintritt frei. Bei zweifelhafter Witterung bitte Aktuelles auf unserer Homepage : www.tennis-kirchberg.de nachlesen.

Die Gemeinde Erlenmoos informiert

Gartenfest der Musikkapelle Erlenmoos vom

26. bis 28. Juni 2026

Partynacht mit UrWERK – Flohmarkt – leckeres Essen – gute Musik

Die Musikkapelle Erlenmoos veranstaltet vom 26. – 28. Juni ihr traditionelles Gartenfest. Gefeierte wird wieder beim Gemeindefest Erlenmoos (Schulstraße 13, hinter der Grundschule), bei guter Witterung im Freien.

Am Freitag ab 20 Uhr spielt UrWERK Rockklassiker vom Feinsten. Die Formation aus dem Illertal war unter dem Namen „Burning Flare“ in den 70er – 80er Jahre eine der ersten und besten Rock-Coverbands in Süddeutschland. Neu formiert rocken die Musiker wie in ihren besten Zeiten. Die Besucher erwartet im gemütlich dekorierten Festplatz unter anderem Burger und eine Weinlaube. Der 4. Erlenmooser Flohmarkt beginnt am Samstag um 10.00 Uhr. Bis 14.00 Uhr haben die Besucher die Möglichkeit auf dem Schulhof gute Geschäfte zu machen.

Am Sonntag geht es um 11.00 Uhr mit dem Frühschoppen weiter. Die musikalische Unterhaltung übernimmt der Musikverein Mittelbuch. Ein reichhaltiges Mittagessen – auch vegetarisch – wird in bewährter Weise angeboten. Nachmittags spielt die Jugendkapelle und das Vororchester Erlenmoos-Gutenzell-Ochsenhausen-Reinstetten zur Unterhaltung auf. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen. Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

Die Musikkapelle Erlenmoos freut sich auf Ihr Kommen!

Die Gemeinde Erolzheim informiert

Weinfest in Erolzheim

Das Katholische Landvolk Erolzheim und das Weingut Matheus aus Tritenheim/Mosel laden am Freitag, den 17. Juli 2026, ab 18 Uhr zum Weinfest am Katholischen Gemeindehaus ein. Die musikalische Unterhaltung übernehmen die „Doppelten Binokel“.

Verbringen Sie einen schönen Abend in herrlicher Atmosphäre, unterhalten mit Pop-, Blas- und Tanzmusik und genießen Sie köstliche Weine, Bier und hausgemachte Spezialitäten von Wurstsalat bis Quiche. Das Fest wird unabhängig vom Wetter veranstaltet, und der Eintritt ist frei.

Die Stadt Ochsenhausen informiert

Der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. organisiert einen weiteren Hildegard von Bingen Gesundheitstreff

Wo: Klostercafe Ochsenhausen, Schloßbezirk 19/1, Ochsenhausen

Wann: Freitag, 26.06.2026, 19.00 Uhr

Thema: Essen als Therapie nach Hildegard von Bingen



Erfahren Sie in diesem Vortrag, wie man aus Nahrungsmitteln wieder Mittel zum Leben macht.

Mit der richtigen Unterscheidung bei dem, was wir täglich essen, haben wir die Möglichkeit, einen wesentlichen Beitrag für mehr Gesundheit und Lebensqualität zu leisten. eben eine Gesundheit, die essbar ist.

Begeben Sie sich mit der Kochbuchautorin und Hildegardexpertin Jutta Isabella Martin auf die Spuren der HI Hildegard von Bingen. Anmeldungen erbeten bis zum 25.06.2026 unter 0160 766 38 65

Die Gemeinde Aitrach informiert

Tierisch-gute Ferienbetreuung mit Alpakas

Der Verein „Alpakas helfen Menschen - tierisch gut e.V.“ bietet folgendes inklusives Alpaka-Ferienangebot an:

- **3 Tage** in den **Sommerferien 2026: 4. – 6. August 2026** (DI bis DO)
- jeweils von **8 bis 16 Uhr** (ohne Übernachtung)
- **wo:** Haslach und Pfänders 3, Aitrach
- **Alter:** 8 - 15 Jahre (jüngere Geschwisterkinder dürfen ggf. auch schon teilnehmen, Kindern mit Handicap bis 18 Jahre)

- Bei „besonderen“ Kindern mit Handicap bitten wir mit uns bei Anmeldung abzusprechen, was benötigt wird.
- Ein „**kleines und feines Angebot**“: Gruppengröße ca. 12 Kinder
- **Kompetente Fachkräfte** betreuen die Kinder und Jugendlichen und bieten ein qualitatives und abwechslungsreiches Programm.
- **Und das haben wir mit euch Tierbegeisterten vor:** - **Flauschige Alpakas** kennen und lieben lernen - evtl. auch einen **Milchviehbetrieb** und **seine Kühe** kennen lernen - **Spaß an der frischen Luft** - **Wissenswertes** über diese Tierarten - **Gemeinsam Tiere versorgen** - **Alpaka-Wanderungen** und **Hindernisparscours** - Alpaka-Typisches **spielen und basteln**

Bei Fragen melden Sie sich gerne bei uns. Bei Interesse bitte an das Anmeldeformular per Mail (verein@alpakaleben.de) oder telefonisch (Tel.08395/5470053) anfordern.

Es sind noch ein paar Restplätze frei - frühes Anmelden sichert einen Platz :-)

Kontakt: Alpakas helfen Menschen - tierisch gut e.V., Stefanie Hagner, Tel. 08395 5470053, verein@alpakaleben.de, www.alpakaleben.de

Die Gemeinde Oberopfingen (Kirchdorf) informiert

Stadelfest der Musikkapelle Oberopfingen am 20. und 21. Juni 2026

Auch 2026 findet unser jährliches Fest wieder im Stadel in Oberopfingen statt. Dazu laden wir Euch ganz herzlich ein!

Am **Samstag, 20. Juni 2026** findet unser traditioneller Schwäbisch-Bayerischer Abend mit den Kapellen aus Boos, Heimertingen & Steinheim statt. Beginn ist bereits um 17 Uhr.

Natürlich bieten wir auch im Stadel wieder die Möglichkeit, einen Tisch inkl. 80 EUR Verzehrgutschein für bis zu 8 Personen zu reservieren – und das für 80 EUR (also quasi gratis ;-)

Und als weiteres Highlight wird das **WM-Spiel** Deutschland gegen Elfenbeinküste pünktlich um 22 Uhr auf einer Großbild-Leinwand übertragen.

Eintritt frei!

Für die Tischreservierung schickt uns gerne eine WhatsApp oder ruft uns unter +49 152 02360994 an!

Am **Sonntag, 21. Juni 2026** laden wir Euch ab 11 Uhr ganz herzlich zum Frühschoppen und Mittagessen mit unserer Partnerkapelle, dem Bürgerverein Ebersberg ein. Im Anschluss erwarten Euch Kaffee und Kuchen und für die Kleinen ein tolles Unterhaltungsprogramm mit Hüpfburg, Kinderschminken, Rollenbahn und vielem mehr.

Ab 14:00 Uhr ist der Wilhelm-Sailer-Kindergarten zu Gast und ab 14:45 Uhr unterhält euch die Jugendkapelle Illertal-Rottal. Anschließend findet der 2. Illertaler Gummistiefel-Weitwurf-Wettbewerb statt. Anmeldung ist am Sonntag direkt vor Ort möglich. Jeder kann und darf mitmachen und es wird in den drei Kategorien Kinder, Damen und Herren geworfen. Natürlich wartet auch ein Preis auf die Gewinner.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Die Stadt Bad Wurzach informiert

Jahreskonzert im Barocktreppenhaus

Konzertpianisten Florian Wassermann und Valerij Petasch, Werke der Klassik von Chopin bis Paganini wie auch Eigenkompositionen Valerij Petasch

Am So., 21. Juni, 19 Uhr findet das Jahreskonzert Valerij Petaschs im Barocktreppenhaus des Wurzacher Schlosses statt, das in diesem Jahr mit zwei Pianisten gestaltet wird. Im vergangenen Jahr war es Piano und Schlagzeug mit Dominik Minsch, das das architektonisch wie farblich wunderschöne barocke Treppenhaus mit Musik noch lebendiger werden ließ, in diesem Jahr sind es Solo- und Duo-Vorträge der Pianisten Valerij Petasch und eines seiner Spitzen-Klavierstudenten, Florian Wassermann aus Memmingen. Zur Aufführung kommen ausgesuchte Werke der Klassik von Chopin bis Paganini wie auch Eigenkompositionen Valerij Petasch. Valerij Petasch ist als ‚Meister am Flügel‘ weitbekannt und Flori-



an Wassermann, der seit seinem 10. Lebensjahr Klavierunterricht genießt, gestaltet unter und mit seinem Mentor sowohl Solo- als auch Duo-Beiträge. Der Klavierstudent Florian Wassermann, der an der Universität Ulm Medizin studiert, ist bereits im 4. Semester in der Klavierklasse des ‚Studium generale der Universität Ulm‘ und gestaltet mit Petasch nicht wenige öffentliche Konzerte. Das Jahreskonzert im Barocktreppehaus Bad Wurzach geht noch auf Bürgermeister Helmuth Morczinietz zurück und die Nachfolger Roland Bürkle und Alexandra Scherer haben es jeweils als kulturelle Besonderheit in unserer Stadt weiterführend gerne akzeptiert, wobei der Städt. Bauhof dankenswerterweise alljährlich dem Flügel-Transport der Firma Förg behilflich sein darf.

Das Landratsamt informiert

Teil der Energiewende werden – mit SOLESY® Ideenfrühstück im ITZ Plus

Die SISI AG ist mit ihrem innovativen Energiesystem SOLESY®, das Solarthermie, Photovoltaik und intelligente Systemtechnik zu einer ganzheitlichen Lösung für Gebäude verbindet, zu Gast beim Ideenfrühstück im ITZ Plus in Biberach.

Die Energiewende erfordert Technologien, die effizient, wirtschaftlich und einfach umsetzbar sind. Genau hier setzt SOLESY® an: Das System nutzt die Energie der Sonne doppelt – sowohl zur Stromerzeugung als auch zur direkten Wärmegewinnung. Dadurch kann ein großer Teil des Energiebedarfs von Gebäuden nachhaltig und kosteneffizient gedeckt werden. Ein besonderer Vorteil von SOLESY® liegt in seiner Funktion als intelligente Alternative und Ergänzung zur Wärmepumpe.

Die Mission der SISI AG ist klar: nachhaltige Energie für alle zugänglich machen und Gebäude zu echten Energieproduzenten entwickeln.

Beim Ideenfrühstück erfahren die Teilnehmenden, wie SOLESY® funktioniert, welche wirtschaftlichen Vorteile sich ergeben und wie Gebäude zukunftssicher für die Energieversorgung aufgestellt werden können.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung unter <https://eveeno.com/sisiag> ist erforderlich.

Das Netzwerk Sorgende Gemeinschaft lädt ein: Dialog zum Thema „Was bedeutet Familie für mich?“

Das Netzwerk Sorgende Gemeinschaft lädt für Montag, 22. Juni 2026, 15 bis 17 Uhr, zu einem Dialog zum Thema „Was bedeutet Familie für mich?“ ein. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Reihe „Gemeinsam im Gespräch“ im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 18, Gebäude Wielandpark, Konferenzraum im Erdgeschoss statt. Mit dem von Mehr Demokratie e.V. entwickelten Format „Sprechen und Zuhören“ kommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in kleinen Gruppen miteinander ins Gespräch. Ziel ist es, unterschiedliche Perspektiven kennenzulernen, aufmerksam zuzuhören und Verständnis füreinander zu fördern.

Moderiert wird die kostenfreie Veranstaltung von Gertraud Koch und Maria Willburger. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstaltungsreihe „Lust auf Heimat – regional genießen

Betriebsbesichtigung zum Thema „Flachsblüte vom Anbau zum Leinöl“

Im Rahmen der Reihe „Lust auf Heimat“ organisiert die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) eine Feldbesichtigung zum Thema „Flachsblüte vom Anbau zum Leinöl“. Die Besichtigung findet am Mittwoch, 24. Juni 2026 von 10 bis 12 Uhr auf dem Feld von Igel's

Leinöl, Simon Igel, 88525 Dürmentingen statt.

Bei der Reihe „Lust auf Heimat“ sollen die Wertschätzung für heimische Produkte und der Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern gestärkt werden.

Betriebsleiter Simon Igel erläutert, wie auf dem Betrieb aus der Flachsblüte Leinöl entsteht. B-EA-Referentin Silke Petzold trifft sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt am Feld. Der genaue Treffpunkt für die Besichtigung wird den angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmern per Mail mitgeteilt. Die Kosten für diese Besichtigung inklusive einer Tüte mit Produkten des Betriebs und Rezept betragen 15 Euro pro Person.

Anmeldung online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt.

Anmeldeschluss ist Freitag, 19. Juni 2026.

„Alkohol? Weniger ist besser!“

Landkreis Biberach macht mit bei der Aktionswoche Alkohol vom 13. bis zum 21. Juni 2026

Alle zwei Jahre organisiert die Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen e. V. (DHS) die Aktionswoche Alkohol. In diesem Jahr sie von Samstag, 13. Juni bis Sonntag, 21. Juni statt. Die Präventionskampagne lädt die Bevölkerung dazu ein, sich kritisch mit Alkohol und Alkoholkonsum auseinanderzusetzen. Vertreterinnen und Vertreter der Selbsthilfegruppen, Blaues Kreuz e.V. und Kreuzbund e.V., die katholische Betriebsseelsorge, die Caritas Suchthilfen und das Zentrum für Psychiatrie (ZfP) sowie die Kommunale Suchtbeauftragte des Landkreises Biberach, Heike Küfer, beteiligen sich daran.

Ein gesundheitsbewusstes Miteinander

In Deutschland gilt es als „normal“, Alkohol zu trinken. Für ein gesundheitsbewusstes gesellschaftliches Miteinander im Umgang mit Alkohol kann jede und jeder etwas tun. Ziel der Aktionswoche ist es, auf das Tabuthema Suchterkrankung aufmerksam zu machen und über die Risiken des Alkoholkonsums aufzuklären. Mit der Aktionswoche appellieren die Veranstalter an alle Menschen, ihren Umgang mit Alkohol neu zu überdenken. Informationen zur Veranstaltung und zu Fortbildungen für Fachleute gibt es im Veranstaltungskalender unter www.ju-bib.de.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Ein fast vergessenes Handwerk: Mettenberger Flachsbauern zeigen ihr Können im Museumsdorf Kürnbach

Wie wurde aus Flachs früher Leinen hergestellt? Antworten auf diese Frage geben die „Mettenberger Flachsbauern“ am Sonntag, 21. Juni, im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach. In historischen Trachten führen sie die einzelnen Arbeitsschritte der Flachsverarbeitung vor und machen ein Handwerk erlebbar, das über Jahrhunderte zum Alltag in der Region gehörte. Ein besonderes Jubiläum begleitet den diesjährigen Auftritt: Die Mettenberger Flachsbauern feiern ihr 50-jähriges Bestehen.

Altes Wissen lebendig erhalten

Bei ihren Vorführungen machen die Mettenberger Flachsbauern anschaulich, wie viel Geschick, Zeit und Handarbeit einst nötig waren, um aus Flachs Leinen herzustellen. Damit bewahren sie ein Handwerk, das über Jahrhunderte zum Alltag in Oberschwaben gehörte und heute nur noch selten in dieser Form erlebt werden kann. Seit ihrer Gründung im Jahr 1976 widmen sich die Mettenberger Flachsbauern der Bewahrung dieses kulturellen Erbes. Das Museumsdorf Kürnbach bietet dafür die ideale Kulisse: Hier lässt sich Geschichte nicht nur betrachten, sondern hautnah erleben.

Mitmachen und genießen

Neben den Vorführungen laden die Mettenberger Flachsbauern Groß und Klein zum Mitmachen ein. Kinder und Erwachsene können Flachswickel formen und backen, Leinsamen schroten oder sich an Webrahmen und Strickliesel versuchen. Alte Spiele sorgen zusätzlich für Unterhaltung und geben Einblicke in die Freizeitgestaltung früherer Zeiten.

Auch kulinarisch hat der Tag einiges zu bieten: Im historischen Backhäusle gibt es frische Backwaren, das Dorfcafé hält schwäbi-

sche Spezialitäten sowie Kaffee und Kuchen bereit. Getränke, Eis und kleine Snacks sind außerdem am Sodawasserkiosk erhältlich.

Digitalisierungsregion Ulm

Sehr geehrte Damen und Herren, wie oft haben Sie schon von Künstlicher Intelligenz, Virtual Reality oder 3D-Druck gehört und sich gefragt: „Klingt spannend – aber was bringt uns das eigentlich in der Praxis?“

Genau das können Sie bei der **Technik on Tour** des Digitalisierungszentrums und der SWU TeleNet erleben.

Stellen Sie sich vor: Ein Auszubildender setzt eine VR-Brille auf und taucht direkt in eine virtuelle Produktionsumgebung ein. Ein Bauteil wird eingescannt und kurze Zeit später per 3D-Druck gefertigt. Gleichzeitig diskutiert Ihr Team mit unseren Experten darüber, wie KI Arbeitsabläufe vereinfachen oder Sensoren Maschinen intelligenter machen können. **Und plötzlich wird aus einer Technologie, die man bisher nur aus Vorträgen oder Schlagzeilen kannte, eine konkrete Idee für den eigenen Betrieb.**

Bei der Technik on Tour erleben Sie digitale Technologien live, können diese selbst ausprobieren und direkt mit unseren Experten ins Gespräch kommen:

- ✓ Virtual & Augmented Reality
- ✓ 3D-Druck & 3D-Scan
- ✓ Internet of Things (IoT)
- ✓ Drohnen-Technologie
- ✓ Dateninfrastruktur
- ✓ Künstliche Intelligenz

Unser Tipp: Kommen Sie gemeinsam mit Ihrem Team oder Ihren Auszubildenden vorbei. Denn die besten Ideen entstehen oft dann, wenn unterschiedliche Perspektiven zusammenkommen.

HOLZBAU BADEN-WÜRTTEMBERG Bildungszentrum (Leipzigstraße 13, 88400 Biberach – bei schlechtem Wetter Leipzigstraße 41, 88400 Biberach)

Donnerstag, 18. Juni 2026

10:00 – 17:00 Uhr

Kostenfrei

Kostenlose Parkplätze sind vor Ort vorhanden.

Mehr Informationen: <https://digitalisierungszentrum-uab.de/veranstaltungen/technik-on-tour-2026>

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gemeinsame Aktion von Landkreis und BUND Kreisverband Biberach

„Tag der offenen Gartentür 2026“ an vier Sonntagen im Juni und Juli bietet Inspirationen und Anregungen

An vier Sonntagen im Juni und Juli öffnen zahlreiche private Gärten im Landkreis Biberach ihre Türen. „Für alle, die naturnahes Gärtnern lieben, ist etwas dabei. Lassen Sie sich von dieser Gartenfülle inspirieren“, sagt Alfons Jeggle, Vorsitzender des BUND-Kreisverbands Biberach. Gemeinsamen haben der Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) und der Landkreis Biberach zur Teilnahme am Tag der offenen Gartentür aufgerufen, die Schirmherrschaft hat Landrat Mario Glaser übernommen.

Der „Tag der offenen Gartentür“ wird jedes Jahr vom Landesverband für Obst- und Gartenbau (LOGL) koordiniert und findet diesmal an vier Sonntagen, am 14., 21., 28. Juni und am 5. Juli, statt. Zwischen 11 und 17 Uhr öffnen Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer ihre Türen und gewähren den begehrten „Blick in Nachbars Garten“ - eine ideale Gelegenheit, sich Anregungen und Ideen zu holen und sich mit anderen Gartenfans auszutauschen.

Zu entdecken gibt es klassische Bauern- und Nutzgärten, Liebhaber- und Naturgärten, aber auch verschiedene Kunst- und Ziergärten mit vielerlei Besonderheiten. Jeder Garten hat seinen ganz eigenen Charme.

Am 21. Juni laden Gabi und Theo Kehrle in Bellamont, Alpenstraße 5, sowie Beate Stellmann in Oberessendorf, Winterstetterstraße 4b, zum Besuch ein. In Warthausen, Schillerstraße 2, öffnet Karin Schutz ihren Garten von 13 bis 17 Uhr. Auch Gerd Stöferle in Laupheim, Westerflacher Straße, sowie der Lehrgarten von Alexander Ego in Biberach sind an diesem Sonntag geöffnet. Zudem kann erneut der Garten von Christof Hauff in Bad Buchau besucht werden.

Am 28. Juni öffnen Elisabeth Binder in Eberhardzell, Kappel 38, sowie der OGV Schweinhausen e. V. in Hochdorf, Erlenbrunnenwiesen 1, ihre Gärten. In Langenenslingen, Hauptstraße 43, lädt Familie Reichelt ein. Auch der Lehrgarten der OGAB in Biberach sowie der Garten von Christof Hauff in Bad Buchau sind wieder zugänglich. Der 5. Juli bietet schließlich eine besonders große Auswahl: In Bad Buchau, Plankentalstraße 33, ist erneut der Garten von Christof Hauff geöffnet. In Bad Schussenried, Hervetsweiler Straße 32, lädt Renate Hirscher ein, während in Otterswang, Torackerstraße 4, Ines Radtke ihren Garten von 13 bis 16 Uhr zeigt. In Biberach, Talfeldstraße 15, öffnet Doris Zabel ihren Garten. In Ingoldingen, Voggenreute 2, gewährt der Waldorf-Waldkindergarten Einblicke. In Kirchberg, Richard-Wagner-Straße 1, heißt Hans Peter Hannak Gäste willkommen. Auch Gerd Stöferle in Laupheim sowie der Lehrgarten der OGAB in Biberach sind wieder dabei.

Mehr Informationen zu den teilnehmenden Gärten gibt es online unter www.logl-bw.de/index.php/themen/tag-der-offenen-gartentuer



An vier Sonntagen findet in diesem Jahr der „Tag der offenen Gartentür“ statt. Im Landkreis Biberach gibt es am 14., 21. und 28. Juni sowie am 5. Juli zahlreiche Gärten zu entdecken

Die Agentur für Arbeit informiert

Agentur für Arbeit am 7. Juli geschlossen

Am Dienstag, den 7. Juli bleibt die Agentur für Arbeit Ulm wegen einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen. Die Schließung betrifft auch die Geschäftsstellen der Arbeitsagentur in Biberach und Ehingen sowie das Ulmer Berufsinformationszentrum. Antragstellern entstehen daraus keinerlei rechtliche Nachteile, da alle Anliegen jederzeit auch online erledigt werden können. Sofern Fristen einzuhalten sind, zählt das Datum der Terminbuchung.

Persönliche Vorsprachen sind am Folgetag wieder möglich. Bitte beachten Sie, dass dafür vorab eine Terminbuchung notwendig ist. Hinweis:

Termine und die digitalen Serviceangebote gibt es auf www.arbeitsagentur.de/eservices oder auf www.arbeitsagentur.de/vor-ort/Ulm. Telefonisch werden Termine unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 montags bis donnerstags von 08:00 bis 18:00 Uhr und freitags von 08:00 bis 14:00 Uhr vergeben. Über die Kunden-App BA-mobil ist eine Kontaktaufnahme rund um die Uhr möglich.

Berufsinformationszentrum schließt früher

Am Nachmittag des 6. Juli schließt das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm wegen einer Veranstaltung früher. Besuche sind an diesem Tag von 08:00 bis 12:00 Uhr möglich, ab 13:00 Uhr nur mit Einladung.

Hinweis:

Alle Service- und Informationsangebote zur Berufs- und Ausbildungswelt sind auch online über www.arbeitsagentur.de zu finden.



Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Jugendinitiative Rentenblicher

Für mehr Finanzwissen in Schulen: Jetzt Referentenservice buchen! Speziell geschulte Renten-Expertinnen und -Experten der DRV BW machen junge Menschen fit in Sachen Altersvorsorge und Rente Pressemitteilung

Wie funktioniert das deutsche Sozialversicherungssystem? Was kann ich heute schon für meine finanzielle Zukunft und Rente tun? Worauf muss ich beim Berufsstart achten? Der „Rentenblicher-Referentenservice“ der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt jungen Menschen Antworten auf diese Fragen – und zwar direkt vor Ort in der Schule. Rund 100 speziell geschulte Renten-Expertinnen und -Experten bringen Finanz- und Alltagskompetenzen in baden-württembergische Klassenzimmer. Ziel ist es, dass sich junge Menschen frühzeitig mit der gesetzlichen Rentenversicherung und Altersvorsorge beschäftigen. Das Angebot richtet sich vor allem an allgemeinbildende und berufliche Schulen ab Klasse 9. Lehrkräfte können den Service einfach und kostenfrei buchen unter www.rentenblicher.de. Der Rentenblicher-Referentenservice ist Teil der bundesweiten Jugendinitiative „Rentenblicher“ der Deutschen Rentenversicherung. Neben dem regionalen Referentenservice bietet die Initiative Lehrkräften Unterrichtsmaterialien für den eigenen Unterricht an. Diese Bildungsmedien wurden 2024 zum zweiten Mal mit dem Comenius-EduMedia-Siegel ausgezeichnet und können ebenfalls kostenfrei über die Website bestellt oder heruntergeladen werden. Darüber hinaus informiert die Initiative über Social Media junge Menschen zu den Themen Altersvorsorge und Rente.

B 30 Umbau Anschlussstelle Barabein und Fahrbahndeckenerneuerung L 267

Am Montag, 15.06.2026 beginnt das Regierungspräsidium Tübingen mit dem Umbau der Anschlussstelle Barabein an der B 30. Der Abfahrtsast der B 30 auf die L 267 in Richtung Biberach wird um eine rund 160 Meter lange Einfädelspur ergänzt. Mit der Maßnahme werden die Verkehrsströme an diesem hoch belasteten Knotenpunkt optimiert und die Verkehrssicherheit verbessert. Ziel ist es, den Umbau der Anschlussstelle bis zum 10.07.2026 abzuschließen. Daran anschließend soll ab Montag, 13.07.2026, der Belag der L 267 von der Anschlussstelle in Richtung Biberach auf einer Länge von ca. 1,2 Kilometern erneuert werden. Für diese Arbeiten muss die Landesstraße für voraussichtlich 14 Tage voll gesperrt werden. In einem dritten Bauabschnitt, der planmäßig am 28.07.2026 beginnen soll, wird der Belag der Auf- und Abfahrtsrampe der Anschlussstelle der B 30 erneuert. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt wird mit dem Abschluss dieser Arbeiten die Gesamtmaßnahme am 06.08.2026 fertiggestellt.

Kosten

Die Kosten der Erneuerung des Fahrbahnbelags belaufen sich auf rund 620.000 Euro. Diese werden vom Land Baden-Württemberg getragen. Die Kosten der Einfädelspur und Erneuerung des Belags auf der Rampe der B 30 in Höhe 460.000 Euro trägt die Bundesrepublik Deutschland.

Verkehrsführung:

Während der gesamten Maßnahme muss die Abfahrt der B 30 auf die L 267 für den Verkehr voll gesperrt werden. Die Umleitung führt über Biberach-Süd.

Die Auffahrt auf die B 30 kann während der ersten beiden Bauabschnitte, dem Bau des Einfädelsstreifens und der Belagsarbeiten auf der L 267, weiterhin genutzt werden. Im dritten Bauabschnitt ist dies nicht mehr möglich.

Die L 267 selbst bleibt während des Baus der Einfädelspur weiterhin befahrbar, muss jedoch eingengt werden.

Während der Vollsperrung der L 267 in Bauabschnitt 2 erfolgt die Umleitung von Äpfingen über die L 266 nach Schemmerhofen und von dort über die B 465 nach Warthausen. Die Gegenrichtung wird über dieselbe Strecke geführt.

Die entsprechenden Umleitungsstrecken der einzelnen Bauabschnitte werden örtlich ausgeschildert.

Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Baumaßnahme entstehenden Beeinträchtigungen.

Hintergrundinformationen:

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.verkehrsinfo-bw.de/> abrufen. Verkehrsinfo-BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter https://www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrsinfo_app.

Auswärtige Vereinsnachrichten

Das Bildungswerk Ochsenhausen e.V. informiert Entspannungsveranstaltungen beim Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, info@bildungswerk-ochsenhausen.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Atemreise - Breathwork Journey Transformative Breathwork Session mit Carmen Fakler, am Dienstag 23. Juni von 18 bis 19 Uhr im Familienzentrum im Städt. Kindergarten, Riedstraße 40, Ochsenhausen, Kursgebühr: 13,00 €, Nr. 261.3GB.437 Atemreisen sind Transformative Breathwork Sessions. Im Liegen wird in einem bestimmten Rhythmus tief und stark geatmet. Dadurch kann das ständige Gedankenkarussell gestoppt werden und eine tiefere Verbindung zum eigenen Körper hergestellt werden. Diese Form der Atmung kann dabei helfen, sich selbst zu helfen und eine tiefere Bewusstseinsebene zu erreichen.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Decke, evtl. kleines Kissen, dicke Socken, bequeme Kleidung tragen, evtl. Getränk, wenn vorhanden bitte Augen-Schlafmaske oder leichtes Tuch für die Augenabdeckung mitnehmen.

Der Städte Partner Biberach e.V. informiert

Jetzt anmelden: „Cream-Tea mit Shakespeare“ im Garten des Wieland-Museums

In Großbritannien, einem Land der Teetrinker, wird alljährlich am 26. Juni der „National Cream Day“ mit Tee, Scones mit Clotted Cream und British Marmelade begangen. Da in diesem Herbst in Biberach die Englischen Wochen anstehen, greift der Tendring Ausschuss im Verein Städte Partner Biberach zusammen mit der Wieland Stiftung diese Idee auf. So wird am 26. Juni ab 15 Uhr im Garten des Wieland Museums „Cream Tea mit Shakespeare“ zelebriert werden.

Dr. Kerstin Böhnisch, Geschäftsführerin der Wieland-Stiftung, wird einen Impuls zu Wieland und Shakespeare geben. Christoph Martin Wieland übersetzte einen Großteil der Komödien und Tragödien und öffnete dem deutschen Publikum die Tür zu Shakespeares faszinierender Welt. Dazu gibt es britische Scones mit Marmelade und ausgewählte Teespezialitäten – eben ein klassischer englischer Afternoon Tea!

Zur besseren Planung bitten die Veranstalter um baldige Anmeldung unter j.brugger@biberach-riss.de Die Veranstaltung entfällt bei schlechtem Wetter!

Was sonst noch interessiert

Das Sana Klinikum Landkreis Biberach informiert

Sana Klinikum Landkreis Biberach

Klinikum beteiligt sich an landesweitem Aktionstag gegen das Beitragssatzstabilisierungsgesetz

Symbolische Schließung macht auf Herausforderungen der Krankenhausfinanzierung aufmerksam

Biberach, 12. Juni 2026. Mit einer symbolischen Schließung des Haupteingangs hat sich das Sana Klinikum Landkreis Biberach am heutigen landesweiten Aktionstag der Baden-Württembergischen Krankenhausgesellschaft (BWKG) beteiligt. Gemeinsam mit zahlreichen Krankenhäusern im Land machte das Klinikum damit auf die möglichen Auswirkungen des geplanten Beitragssatzstabilisierungsgesetzes sowie die wirtschaftlichen Herausforderungen der Krankenhäuser aufmerksam.

Vor dem Haupteingang hält Geschäftsführerin Beate Jörißen ein „Geschlossen“-Schild in die Kamera. Unter dem Motto „Kein Geld. Keine Versorgung.“ ist die Botschaft klar: Eine verlässliche Krankenhausversorgung braucht eine verlässliche Finanzierung. „Krankenhäuser sind an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr für die Menschen da. Daher blieb die medizinische Versorgung natürlich auch heute von der symbolischen Schließung unberührt. Damit wir diese Aufgabe aber auch künftig in gewohnt hoher Qualität erfüllen können, brauchen wir stabile und verlässliche Rahmenbedingungen“, macht die Geschäftsführerin deutlich. „Die geplanten Einsparungen im Gesundheitswesen werden die wirtschaftliche Situation vieler Krankenhäuser zusätzlich belasten. Es geht dabei nicht nur um wirtschaftliche Kennzahlen, sondern vor allem um die langfristige Sicherung einer verlässlichen Patientenversorgung.“

Krankenhäuser übernehmen eine zentrale Rolle in der Gesundheitsversorgung – insbesondere im ländlichen Raum. Bereits seit Jahren erfüllen sie diesen Versorgungsauftrag unter zunehmend schwierigen Rahmenbedingungen: steigende Personal-, Sach- und Betriebskosten, ein bundesweiter Fachkräftemangel, hohe bürokratische Anforderungen sowie notwendige Investitionen in Digitalisierung und moderne Versorgungsstrukturen treffen auf eine strukturelle Unterfinanzierung. Mit dem geplanten Beitragssatzstabilisierungsgesetz wird sich die wirtschaftliche Lage der Kliniken bundesweit weiter massiv verschärfen. „Reformen sind wichtig und notwendig. Statt kurzfristiger Sparmaßnahmen braucht es aus unserer Sicht aber nachhaltige Strukturereformen, weniger Bürokratie, mehr Gestaltungsspielraum vor Ort und eine Finanzierung, die den tatsächlichen Versorgungsauftrag der Krankenhäuser berücksichtigt.“

Mit der heutigen Aktion möchte das Sana Klinikum Landkreis Biberach daher mit Nachdruck auf die aktuellen Entwicklungen aufmerksam machen und an die Politik appellieren, den Gesetzesentwurf im Sinne der Patienten sowie der Mitarbeitenden im Gesundheitswesen nachzubessern. Wenn die finanzielle Basis weiter geschwächt wird, geraten Krankenhäuser zunehmend unter Druck. Die Folgen könnten längere Wartezeiten, weitere Wege bis zum nächsten Krankenhaus, weniger Zeit für Patienten sowie mögliche Einschränkungen im Leistungsangebot vor Ort sein.

Trotz dieser herausfordernden Rahmenbedingungen richtet die Geschäftsführerin den Blick nach vorne: „Mit unserer Konzernstrategie „Auf Kurs 2030“ verfolgen wir klare Ziele für eine zukunftsfähige Gesundheitsversorgung. Dazu gehört die Weiterentwicklung medizinischer Angebote ebenso wie die Optimierung von Prozessen. Wir arbeiten konsequent daran, unser Klinikum für die Zukunft aufzustellen. Als größter Gesundheitsanbieter sowie wichtiger Arbeitgeber in der Region übernehmen wir Verantwortung – für unsere Patientinnen und Patienten ebenso wie für unsere

Mitarbeitenden“, betont Jörißen. „Nur so können wir die aktuellen Herausforderungen meistern. Dafür haben wir bereits frühzeitig die richtigen Weichen gestellt, notwendige Strukturanpassungen im Landkreis vollzogen und die stationäre Versorgung im Neubau unseres Biberacher Zentralkrankenhauses auf dem Gesundheitscampus am Hauderboschen gebündelt.“

Das Sana Klinikum unterstützt daher die Forderung der BWKG nach einer auskömmlichen Krankenhausfinanzierung und verlässlichen politischen Rahmenbedingungen: „Wir appellieren an die Bundestagsabgeordneten unseres Wahlkreises, sich auf Bundesebene für eine nachhaltige Finanzierung der Krankenhausversorgung einzusetzen. Die Sicherung einer wohnortnahen und qualitativ hochwertigen Versorgung muss auch künftig oberste Priorität haben“, so Jörißen abschließend.



Geschäftsführerin Beate Jörißen macht mit der symbolischen Schließung des Klinikeingangs auf die Bedeutung einer verlässlichen Krankenhausfinanzierung aufmerksam.

Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH

Sana Klinikum Biberach baut Orthopädie und Endoprothetik mit neuer Sektionsleitung weiter aus

Dr. Dirk Wernerus übernimmt ab Juli zentrale Leitungsfunktion

Das Sana Klinikum Biberach baut den Bereich Orthopädie mit Endoprothetik innerhalb der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie unter chefärztlicher Leitung von Dr. Christoph Riepl strukturell und personell weiter aus: Zum 1. Juli 2026 übernimmt Dr. med. Dirk Wernerus die neu geschaffene Sektionsleitung Orthopädie. Damit reagiert das Klinikum auf die steigende Nachfrage.

Die Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie deckt ein breites Spektrum in der Behandlung von Erkrankungen und Verletzungen der Extremitäten und Gelenke ab – einschließlich der Versorgung von Schwerverletzten (Polytrauma). Sie ist als Regionales Traumazentrum sowie als Alterstraumazentrum zertifiziert und zur Behandlung schwerer Arbeits-, Schul- und Wegeunfälle im Verletzungsarten-Verfahren (VAV) der Berufsgenossenschaften zugelassen. Im Bereich der Endoprothetik ist die Klinik seit 2019 als Endoprothetikzentrum (EPZ) zertifiziert und führt sämtliche primären und sekundären Gelenkersatzverfahren an Schulter, Ellenbogen, Hüfte und Knie durch. Chefärztlich geleitet wird die Klinik seit April vergangenen Jahres von Dr. Christoph Riepl. Gemeinsam mit seinem Team hat er das orthopädisch-unfallchirurgische Leistungsspektrum in den vergangenen Monaten erweitert und weiterentwickelt. So können auch komplexe Fälle – etwa Frakturen an bereits implantierten Gelenkprothesen – vor Ort versorgt werden. Im vergangenen Jahr wurden in Biberach durch die am EPZ beteiligten Operateure über 1.100 Gelenkersatz- oder Wechseloperationen durchgeführt. Diese Entwicklung wird nun



auch strukturell gestützt: „Das Feedback ist äußerst positiv und die Nachfrage groß. So groß, dass wir die Orthopädie personell weiter ausbauen möchten und müssen“, so Chefarzt Dr. Riepl. Vor diesem Hintergrund wird der Bereich um eine neu geschaffene Sektionsleitung ergänzt.

Zum 1. Juli übernimmt Dr. Dirk Wernerus die neue Funktion. Der gebürtige Aachener absolvierte sein Medizinstudium an der Ludwig-Maximilians-Universität München und begann seine Laufbahn am Klinikum Rosenheim. Nach seiner Promotion im Jahr 1999 wechselte er an das Klinikum Kaufbeuren-Ostallgäu und war anschließend unter anderem als Oberarzt am Krankenhaus Berchtesgaden sowie an der Orthopädischen Universitätsklinik Ulm am RKU tätig. Dort wirkte er als Senior-Hauptoperateur im Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung (EPZmax). Seit Mai 2016 ist der heute 57-Jährige Oberarzt der Abteilung für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie am Klinikum Memmingen und Hauptoperateur des dortigen EPZ, dessen Leitung er im September 2024 übernahm. Im November 2025 wurde er zum Leitenden Oberarzt ernannt. Dr. Wernerus ist Facharzt für Chirurgie sowie für Orthopädie und Unfallchirurgie und verfügt über die Zusatzbezeichnung Spezielle Orthopädische Chirurgie. Er bringt langjährige Erfahrung in der operativen und perioperativen Versorgung orthopädischer Patienten mit. Neben seiner klinischen Tätigkeit ist er wissenschaftlich aktiv und in Fachgesellschaften engagiert, wodurch aktuelle Entwicklungen und Standards in Diagnostik und Therapie kontinuierlich in die Praxis einfließen.

Dr. Wernerus blickt seiner neuen Aufgabe mit klaren inhaltlichen Zielen entgegen: „Die Endoprothetik hat sich in den vergangenen Jahren stark weiterentwickelt – insbesondere bei Implantaten, OP-Techniken und Nachbehandlung. Mein Anspruch ist es, diese Fortschritte konsequent in die Versorgung in Biberach zu übertragen und weiter auszubauen. Entscheidend ist für mich dabei die individuelle, auf den Patienten abgestimmte Therapie und eine hohe Versorgungsqualität über den gesamten Behandlungsverlauf hinweg.“

Chefarzt Dr. Riepl betont die strategische Bedeutung der Personalle: „Mit Dr. Wernerus gewinnen wir einen sehr erfahrenen Spezialisten für die Endoprothetik, der sowohl fachlich als auch strukturell wichtige Impulse setzen wird. Gerade vor dem Hintergrund steigender Patientenzahlen, Leistungsgruppen und zunehmend komplexer Eingriffe ist die gezielte Weiterentwicklung dieses Bereichs für uns ein zentraler Schritt, um die Versorgung in der Region nachhaltig zu stärken.“

Mit der neuen Struktur baut das Biberacher Zentralkrankenhaus seine orthopädische Spezialisierung konsequent weiter aus und schafft die Voraussetzungen für eine moderne, zukunftsfähige sektorenübergreifende Versorgung. Perspektivisch wird Dr. Wernerus seine Expertise auch in den ambulanten Bereich einbringen und so die Verzahnung zwischen ambulanter und stationärer Behandlung weiter stärken. Bereits heute findet mittwochs von 10.00 bis 13.30 Uhr eine spezialisierte Endoprothetiksprechstunde im Klinikum statt. Ergänzend stehen Termine in der chirurgisch-orthopädischen Sana MVZ-Praxis im Ärztezentrum am Klinikum und in Bad Saulgau zur Verfügung.

Weitere Informationen sind online unter www.sana.de/biberach sowie telefonisch unter 07351 55-7100/-7101 erhältlich.

Der BUND Kreisverband Biberach informiert Waldbaden – Erholende Auszeit vom Alltag

In der jahreszeitlichen Qualität des Frühsommers tauchen wir ein in die Natur, erleben uns als Teil von ihr und ebenso unser eigenes Natur Sein. Anregende Impulse und kleine Übungen vertiefen dabei das Erleben. Wir streifen achtsam und wahrnehmend durch die Natur von Wald und Wiesen, erleben sie mit allen Sinnen, erwecken das staunende Kind in uns, berühren und lassen uns berühren von ihrer Schönheit, Wildheit, Kreativität und Kraft... und kehren belebt, berührt, regeneriert und energetisiert zurück.

Veranstalter: BUND Kreisverband Biberach

Leitung: Katja Richter, Naturtherapeutin und Naturpädagogin

Termin: Sonntag 28.06.26 von 10-13 Uhr:

Ort: Burrenwald (genauer Treffpunkt wird kurz vorher bekanntgegeben)

Bitte mitbringen: Sitzunterlage, Halstuch, Löffel, kleines Handtuch
Teilnahmegebühr: Auf Spendenbasis

Anmeldung erforderlich: 07351-827645

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rot an der Rot
Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot
Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99
mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Maaß oder sein Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.400 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 43,50 €, digital 29,00 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Anzeigen-Info

Wir beraten Sie gerne
bezüglich Gestaltung, Formaten, Preisen.

Sie erreichen uns in der Anzeigenabteilung unter

Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14
70806 Kornwestheim | 07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de

IMMOBILIENMARKT



Jetzt Kennen-
lerntermin
vereinbaren.

vbao.de/immo

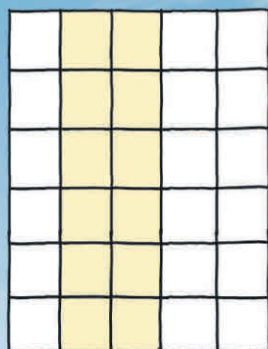
Immobilienverkauf? Wir regeln das.

Profitieren Sie von unserem Rundum-Sorglos-Paket, das Ihre Nerven schont und Ihnen Zeit spart.

Michael Fröhlich, Immobilienberater
Jacqueline Caluzinski, Immobilienberaterin

» Telefon & WhatsApp: 07561 84-0
» E-Mail: info@vbao-immobilien.de

Volksbank
Allgäu-Oberschwaben
Immobilien GmbH



1. Nahrung

2. Nahrung zubereiten

3. sehr böser Mensch

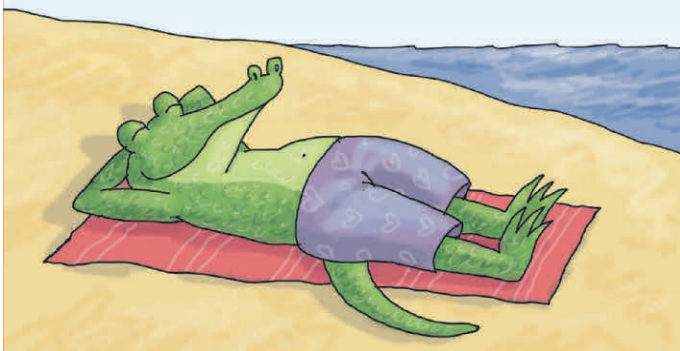
4. zwicken

5. Tränen vergießen

6. in einem Raum

Strandausflug

Bilde aus den Silben **CHEN – ES – FEN – HOLD – IN – KNEI – KO – NEN – NEN – SEN – UN – WEI** die gesuchten Begriffe. Das Lösungswort in den getönten Feldern verrät dir, was Konrad hier genießt.



„Strandausflug“:
Sonnenschein –
1. Essen, 2. kochen,
3. Unhold, 4. kneifen,
5. weinen, 6. innen

Lösung

© Ahlgrimm/DEIKE

VERANSTALTUNGEN



St. Elisabeth gGmbH

Betreutes Wohnen ist zu wenig? Pflegeheim zuviel? Wir haben TALIS!

Herzliche Einladung: 23.06.2026, 10:30 Uhr
Erfahren Sie mehr über unser Pflegeheim und TALIS,
unser erweitertes und sorgenfreies Wohnangebot.

TALIS – Die Alternative zum vollstationären
Platz. Nur noch wenige Wohnungen frei!



Besichtigen Sie eine
TALIS-Wohnung im
Wohnpark St. Barbara



Wohnpark St. Barbara
Zwiefalter Str. 60
88499 Riedlingen

www.st-elisabeth-ggmbh.de

STELLENANGEBOTE



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung unseres Teams einen:

**Sachbearbeiter (m/w/d) für den Fachbereich
Finanzen** (Teilzeit mit 50 %)

Wir bieten:

- unbefristete Beschäftigung in einem starken Team
- krisenfeste und familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- eine leistungsgerechte Entlohnung entsprechend dem TVöD in EG 6
- eine Jahressonderzahlung sowie eine Betriebsrente (ZVK)
- Gesundheitsmanagement, Bike-Leasing, kostenfreie Getränke, u.v.m.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.bad-wurzach.de in der Rubrik Stellenangebote. Sie sind an dieser Aufgabe interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **10.07.2026** an die Stadtverwaltung Bad Wurzach, Personal, Marktstr. 16, 88410 Bad Wurzach oder per Mail an bewerbungen.stadt@bad-wurzach.de.

Ihre Chiffre-Antwort

WAGNER

Druck + Verlag

anzeigen@duv-wagner.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

zukunftsicher

Wir suchen Verstärkung!

Du bist

Kalkulator (m/w/d)

und suchst eine neue Herausforderung?
Dann werde Teil unseres Teams. Wir freuen uns
auf Deine Bewerbung per Post oder E-Mail.

QR-Code scannen & mehr erfahren
www.marbeton.de/karriere



marbeton gmbh fertigteilbau | oberhauser weg 22
88319 aitrach | tel. +49 (0)7565 / 98 01 - 21
bettina.linek@marbeton.de | www.marbeton.de

» DU KANNST ALLES – NUR NICHT WIE ALLE SEIN? «

DANN SCHICK UNS DEINE BEWERBUNG:
BEWERBUNG@LAEMMLE-HOLZ.DE
PER WHATS APP +49 8395 93670



LÄMMLE

- » INDUSTRIEKAUFFRAU/-MANN (m | w | d)
- » SPEDITIONSKAUFFRAU/-MANN (m | w | d)
- » GATTERSÄGER (m | w | d) / MASCHINEN-
FÜHRER IM SÄGEWERK (m | w | d)

INTERESSIERT? MEHR INFOS ZUM JOB GIBT'S AUF
WWW.LAEMMLE-HOLZ.DE/KARRIERE

GESCHÄFTSANZEIGEN

Volk's Baumarkt



Alles für die Grillsaison

Jetzt noch größere Auswahl
an Grill- und Campingartikel

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Herrenstraße 5 | Bad Wurzach | volks.baumarkt@t-online.de



Bajoli – Das leichte Laufen mit tiefer Wirkung

entwickelt von
Dr. Doris Wagner und Jacky
kostenlose Einführungskurse
unter www.bajoli.de

SNAP
YOUR
JOB

**FREITAG,
26. JUNI 2026
13-17 UHR**

📍 **LIEBHERR**
📍 **SÜDPACK**

DIE VERANSTALTUNG
FINDET AUF DEN
FIRMENGELÄNDEN
STATT.



DEIN AUSBILDUNGSTAG IN OCHSENHAUSEN.

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige
auf unseren Sonderseiten
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 26



Interesse oder Fragen?
Telefon: 07154 8222-70
Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Wir beraten Sie gerne!



„Unsere Familie läuft mit Highspeed. Ihre auch?“

Ob Homeoffice, Schule oder Freizeit: Mit dem stabilen Highspeed-Internet der NetCom BW sind Sie und Ihre Familie zukunftssicher aufgestellt.



Kommen Sie ins
Glasfaserland!
netcom-bw.de/rot-an-der-rot

Persönliche Vor-Ort-Beratung:

Wann? 24. Juni 2026

10:00 - 13:00 Uhr, 15:00 - 18:00 Uhr

Wo? Rathaus, 2. OG, Trauzimmer

Klosterhof 14

88430 Rot an der Rot

Jetzt
Anschluss
sichern und bis
zu 2.000 €
sparen



Ein Unternehmen der EnBW